

FILTER ELITE

1025/1050



i Sicherheitshinweise

Lesen Sie sämtliche unten angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu schweren Unfällen führen.

- Vor Installation der Filteranlage lesen Sie bitte alle in dieser Anleitung angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten dieser, kann zu schweren Unfällen, tödlichen Verletzungen oder Beschädigungen der Filteranlage führen.
- Gefahren durch die Saugwirkung der Pumpe, insofern sie nicht vermieden werden, können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen. Blockieren Sie nicht die Ansaugleitung an der Pumpe oder im Pool, da dies zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.
- Die elektrische Verkabelung muss durch eine geeignete Fachkraft erfolgen und ist entsprechend den lokalen Vorschriften auszuführen. (in Österreich EN1 Teil4 §49, in Deutschland VDE0100, Teil702 bzw. DIN 57100-702)
- Vermeiden Sie die Gefährdung durch elektrischen Strom. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Schließen Sie die Filteranlage ausschließlich an einen Stromkreis an, welcher durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30mA geschützt wird. Für die Installation von elektrischen Anlagen wenden Sie sich an einen konzessionierten Elektrotechniker.
- Falsch oder unsachgemäß installierte Anlagen können Fehler oder Beschädigungen an der Filteranlage verursachen, oder zu schweren Unfällen führen.
- Die Filteranlage bzw. die Pumpe darf nie überflutet oder unter Wasser untergetaucht werden.
- Geben Sie die Pumpe oder den Filter niemals in den Pool.
- Im Filtersystem eingeschlossene Luft kann ein Wegschleudern des Filterdeckels verursachen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder einer Beschädigung der Filteranlage führen. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Luft aus dem System abgelassen ist, bevor Sie die Filteranlage in Betrieb nehmen.
- Verändern Sie niemals die Stellung des 7-Wege-Ventils während die Filteranlage in Betrieb ist.
- Trennen Sie das Gerät stets vom Netz bevor Sie Änderungen am 7-Wege-Wege-Ventil vornehmen.
- Installieren Sie die Filteranlage mit ausreichendem Sicherheitsabstand vom Pool entfernt, um zu vermeiden, dass Kinder die Anlage als Einstiegshilfe in das Pool verwenden.
- Schließen Sie die Filteranlage niemals ans Netz an oder ab während Sie sich im Wasser befinden.
- Führen Sie niemals Arbeiten an der Filteranlage durch während die Anlage noch an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Nehmen Sie die Filteranlage nicht in Betrieb während das Pool benützt wird.
- Halten Sie Kinder von elektrischen Anlagen fern.
- Erlauben Sie niemals Kindern mit der Anlage zu hantieren.
- Diese Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Wenn die Netzanschlussleitung oder das Pumpengehäuse beschädigt wird, muss die Anlage sofort vom Netz getrennt werden und durch den Hersteller oder seinem Kun-

dendienst repariert werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Allgemeine Informationen

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor der Installation. Die Filteranlage und die Pumpe müssen unter Beachtung der lokalen Vorschriften installiert werden.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation die durch Nichtbeachtung der Installationsanweisungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Wir empfehlen dringend die Anweisungen bezüglich einzuhalten, um eine Überlastung des Pumpenmotors bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden.

Diese Filteranlage ist nicht geeignet um von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten benützt zu werden. Ebenso wird ein gewisses Maß an Erfahrung bzw. Wissen vorausgesetzt.

Beachten Sie stets Sicherheitshinweise und Bemerkungen.

Sicherheitshinweise

Ihre Filteranlage wurde nach der Herstellung sorgfältig getestet und hat das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen ordnungsgemäßen Zustand beizubehalten und eine sichere Funktion zu gewährleisten, sollte sich der Anwender stets an alle in dieser Anleitung empfohlenen Anweisungen halten. Wenn es Anzeichen dafür gibt, dass ein sicherer Betrieb der Filteranlage nicht mehr gewährleistet werden kann, ist die Anlage unverzüglich vom Stromnetz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Dies ist der Fall:

- wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- wenn das Gerät nicht mehr funktionsfähig erscheint
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Bedingungen

Wenn die Netzanschlussleitung oder andere Teile dieses Gerätes beschädigt sind, müssen diese durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Transportschäden

Ihre Filteranlage wurde sorgfältig für den Transport verpackt. Bitte versichern Sie sich bei Übernahme, dass sich die Verpackung in unbeschädigtem Zustand befindet und sich alle Teile in der Packung befinden. Wenn Sie das Paket über den Versand bestellt haben,

versichern Sie sich, dass die Lieferung komplett ist. Transportschäden müssen sofort beim Transporteur (Transportunternehmen bzw. Paketdienst) gemeldet werden. Die Haftung für Transportschäden liegt beim Transporteur, der Lieferant ist dafür nicht verantwortlich.

Gewährleistung

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- Die Filteranlage wird entsprechend den Ausführungen der Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und betrieben.
- Bei Reparaturen werden nur Original-Ersatzteile verwendet (Verschleißteile unterliegen keiner Gewährleistung).

Verschleißteile, die keiner Gewährleistung unterliegen, sind:

- alle O-Ringe
- Manometer
- Gleitringdichtung kompl.

Folgeschäden

Für Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung entstehen, können wir nicht aufkommen.

Technische Daten:

Bezeichnung	Comfort 50	Comfort 75
Volumenstrom (Q)	6,6 m³/h – 0,4 bar	8 m³/h – 0,4 bar
Betriebsüberdruck	1,5 bar	1,5 bar
Filterfläche	0,13 m²	0,13 m²
Nennspannung	230V 1N~ AC 50Hz	230V 1N~ AC 50Hz
Watt	450	550
Schutzart	IP X5	IP X5
Max. Umgebungstemperatur	35 °C	35 °C
Sandmenge Korngröße 0,4-0,8mm	15 kg	25 kg

Auspacken der Filteranlage

Entfernen Sie vorsichtig das Produkt und alle Bestandteile aus der Verpackung. Bevor Sie mit der Installation beginnen, kontrollieren Sie die Teile mit der Teileliste, um sicher zu stellen, dass nichts fehlt. ACHTUNG: Einige Teile befinden sich im Filterbehälter. Um zu diesen Teilen zu gelangen, entfernen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses. (Eine komplette Explosionszeichnung der Filteranlage befindet sich auf der letzten Seite dieser Anleitung)

Elektrischer Anschluss

Die von Ihnen erworbene Filteranlage ist mit einem Anschlusskabel ausgestattet, welches ausschließlich an einen Stromkreis mit Fehlerstromschutzschalter (FI) mit $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$ angeschlossen werden darf.

Der Einbau eines Fehlerstromschutzschalters muss durch ein konzessioniertes Elektrounternehmen erfolgen und den lokalen Vorschriften entsprechen. Die Elektroinstallation ist nach den jeweiligen nationalen Errichtungsbestimmungen für Schwimmbeckenanlagen (in Österreich EN1 Teil 4 §49, in Deutschland DIN 57100, Teil 702 und VDE 0100, Teil 702) unter Berücksichtigung der Schutzbereiche durch eine örtlich konzessionierte Elektrofirma durchzuführen. Um die Gefahr von elektrischen Schlägen zu vermeiden verwenden Sie keine Verlängerungskabel.



Filter- und Pumpenaufbau (Abbildung 1 – 5)

Um eine Beschädigung des Filterbehälters bzw. des Bodensiebes zu vermeiden, sollte der Filterbehälter vor dem Einschütten des Sandes mit 20 bis 30 cm Wasser gefüllt werden.



Sandkammer mit Sand füllen (Abbildung 6)

Geben Sie den Quarzsand (Korngröße 0,4 – 0,8mm) in die Sandkammer. Achten Sie dabei darauf, dass kein Sand in die Reinwasserkammer kommt.



Zusammenbau des Filters (Abbildung 7,8)

Achten Sie darauf, dass sich die Dichtung am oberen Rand des Filterbehälters in sauberem und einwandfreiem Zustand befindet und dass kein Sand daran klebt.

Nehmen Sie den *Teller* und drücken Sie ihn in die mittlere Öffnung an der Unterseite des Filterdeckels.

Falls Sie die Speedclean Comfort 75 besitzen wurde dieser Vorgang schon im Werk erledigt. (Es befinden sich zwei Schlitze im Behälter in welche Sie den Teller drücken können. Es ist egal, welchen Sie verwenden.)

Setzen Sie die *Filterdeckel* vorsichtig auf den *Filterbehälter* auf. Der Deckel sollte so gedreht werden, dass die Einkerbung am Deckel exakt mit der Einkerbung am Filterbehälter übereinstimmt. Dies garantiert eine richtige Ausrichtung des Deckels.

Sichern Sie den *Filterdeckel* mit dem dafür vorgesehenen *Spannring* und ziehen Sie ihn mit Schraube und Drehknopf fest.



Anschluss der Schläuche (Abbildung 9,10,11)



Anschluss der Filteranlage

Bevor Sie mit dem Anschluss an den Filter bzw. die Pumpe beginnen, stellen Sie sicher, dass kein Wasser aus der Zufluss- oder Abflussleitung zu Ihrem Pool fließt.

Pools mit gesteckten Schläuchen von 1 ¼" oder 1 ½" Durchmesser (Abbildung 12,13)

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Pool bereits fertig aufgebaut und mit Zu- und Abwasserschlauch ausgestattet ist.

Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse straff sitzen und keiner der Schläuche geknickt ist oder mehrere Biegungen aufweist.

INTEX® Pools mit 2" Anschluss (Abbildung 15 – 18)

Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse straff sitzen und keiner der Schläuche geknickt ist oder mehrere Biegungen aufweist.



Filterbetriebsarten

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion
Filtern Position 1 Abbildung 19	<u>Funktion:</u> Ansaugen, normaler Filterbetrieb. Das ist die am meisten verwendete Einstellung. In dieser Stellung wird das angesaugte Poolwasser von oben in den Filterbehälter eingeleitet, wo es dann durch den Sand durchfließt. Während das Wasser durch den Sand bis zum Bodensieb fließt, werden Verunreinigungen herausgefiltert, danach wird das Wasser wieder in den Pool zurück geleitet.
Nachspülen Position 2 Abbildung 20	<u>Funktion:</u> Wird benützt um das Filterbett (Sand) nach dem Rückspülen wieder zu reinigen. Dieser Vorgang sollte immer unmittelbar nach dem Rückspülen, Nachfüllen von Sand oder der Erstinbetriebnahme erfolgen. In dieser Stellung wird das Wasser in den oberen Bereich des Filterbehälters geleitet und wobei das Ventil gespült wird, während das Wasser dann über die Schmutzleitung abfließt.
Zirkulieren Position 3 Abbildung 21	<u>Funktion:</u> Zirkulieren des Wassers nach einer chemischen Behandlung. Diese Stellung wird bei der Durchführung diverser chemischer Behandlungen des Poolwassers verwendet, wenn man nicht möchte, dass der Filtersand durch Chemikalien verunreinigt wird. In dieser Stellung wird das angesaugte Wasser direkt vom Ventil zum Pool zurückgeleitet, ohne den Sand zu durchfließen.
Rückspülen Position 4 Abbildung 22	<u>Funktion:</u> Reinigung des Filters von angesammeltem Schmutz. Diese Stellung wird benötigt um den Filter bzw. den Sand zu reinigen. Sie merken dass es Zeit wird den Filter zu reinigen, wenn der Druck am Manometer 0,3 bis 0,6 bar oberhalb des normalen Betriebsdruckes liegt. In dieser Stellung wird das Wasser am unteren Bodensieb eingeleitet wo es dann nach oben durch den Sand strömt. Dadurch löst sich der angesammelte Schmutz, steigt auf und fließt über die Schmutzleitung aus dem Filter.
Geschlossen Position 5 Abbildung 23	<u>Funktion:</u> Reinigung des Vorfilters. Diese Stellung stoppt den Wasserfluss in die Pumpe und den Filter. <u>ACHTUNG:</u> Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.
Entleeren Position 6 Abbildung 24	<u>Funktion:</u> Umgehung des Filters. Diese Funktion ist ideal um Pools mit starker Verunreinigung bzw. nach einer Algenbehandlung zu entleeren. In dieser Stellung wird der Filter umgangen und das Wasser direkt über die Schmutzleitung ab-

	geführt.
Winter Position 7 Abbildung 25	<p>Funktion: Einwintern und Lagerung. In dieser Stellung befindet sich der Ventilhebel in einer Zwischenstellung, in der er die inneren Ventilkomponenten entlastet. Wenn die Filteranlage im Winter gelagert wird drehen Sie das 7-Wege-Ventil in diese Position.</p> <p>ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.</p>

Was man tun und nicht tun sollte

Das sollten Sie tun:

- Seien Sie aufmerksam und notieren Sie sich den Filterdruck wenn der Sand sauber ist. Führen Sie ein Rückspülen durch, wenn sich der Druck am Manometer um 0,3 bis 0,6 bar erhöht.
- Um die gezielte Wirkung, d.h. eine effiziente Reinigung zu erreichen, führen Sie den Rückspülvorgang lange genug aus. Lassen Sie das Rückspülen solange in Betrieb bis das Wasser das aus der Schmutzleitung austritt sauber (klar) ist. Beachten Sie, dass durch den Rückspülvorgang 200 bis 1100 Liter Wasser aus dem Pool abgesaugt werden. Des Weiteren sind lokale Vorschriften zu beachten, die die Entsorgung von Poolwasser regeln.

Das sollten Sie NICHT tun:

- Verändern der Ventilstellung während des Betriebes. Dies würde das Ventil und möglicherweise auch andere Komponenten beschädigen.



In Betrieb nehmen

Wenn die Filteranlage fertig zusammengebaut ist, Sand in der Sandkammer eingefüllt wurde und sämtliche Schläuche verbunden sind, können Sie mit der Inbetriebnahme fortfahren. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen neu aufgefüllten Sand als erstes zu reinigen. Das Reinigen des Sandes vor Filterung des Poolwassers entfernt den meisten Schmutz und kleinere Sandpartikel welche evtl. im Sand enthalten sind. Wenn Sie allerdings sofort mit der Filterung beginnen, landen diese Partikel in Ihrem Pool. Um den Sand zu reinigen, befolgen Sie die folgenden Anweisungen.

Schalten Sie die Stromversorgung erst ein wenn dies erwähnt wird.

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel (Stromkabel) der Pumpe ausgesteckt ist.
- Bringen Sie den Ventilhebel in die Position geschlossen.
- Sollte Ihr Pool noch nicht gefüllt sein, füllen Sie es mit Wasser. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Einfülldüse (Skimmer) liegt.
- Öffnen Sie das Absperrventil an der Einfülldüse (Skimmer) des Pools. Wenn Sie die Einfülldüse (Skimmer) mit einem Stopfen verschlossen haben, entfernen Sie diesen nun.
- Da der Standort der Filteranlage niedriger als der Wasserstand des Pools ist füllt sich die Filteranlage nun automatisch mit Wasser.
- Lassen Sie den Filterbehälter mit Wasser volllaufen.
- Überprüfen Sie Filteranlage und Anschlussschläuche auf undichte Stellen und beseitigen Sie diese gegebenenfalls. Aufgrund von produktionstechnischen Toleranzen kann es vorkommen, dass bei eventuellen undichte Stellen zusätzlich ein Teflonband über die Anschlüsse gewickelt werden muss, bevor der Anschlussschlauch aufgesteckt wird, um diese zu beheben.
- Führen Sie den beschriebenen Rückspülvorgang durch.

Rückspülvorgang

- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.

- Schließen Sie den Rückspülschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Rückspülausgang am Filterdeckel an.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Rückspülstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an (Netzstecker einstecken).
- Führen Sie den Rückspülvorgang so lange durch, bis das Wasser welches aus der Rückspüleleitung austritt sauber ist.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Nachspülstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Lassen Sie den Filter 60 Sekunden in dieser Betriebsart laufen, um sämtliche Rückstände in der Pumpe bzw. im Ventil zu entfernen.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Bringen Sie das 7-Wege-Ventil in die Filterstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Ihre Filteranlage ist nun in Betrieb.



Filterzeit

Der Wasserinhalt des Schwimmbeckens sollte je nach Belastung und Größe der Anlage innerhalb 24 Stunden mindestens 3-5 mal umgewälzt und gefiltert werden. Die benötigte Zeit richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Schwimmbeckengröße. Wir empfehlen jedoch eine Mindestlaufzeit von 12 Stunden pro Tag.



Einwintern der Filteranlage

Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.

- Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
- Schließen Sie die Verbindungsleitungen zum Pool ab und entleeren Sie den Filterbehälter und die Schläuche.
- Stellen Sie den Ventilhebel in Position Winter um die inneren Komponenten des Ventils zu entlasten.
- Lagern Sie die Filteranlage an einem frostgeschützten und nicht zu kühlen Ort. Die Lagerung in einer Garage oder einem isolierten Lagerraum ist empfohlen.



Problembehandlung

Fehlfunktion, Störung	Ursache	Behebung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar	Schmutziges Filterbett	Rückspülen des Filters
Druck zu gering	Vorfilter ist verschmutzt, Pumpe bekommt zu wenig Wasser	Reinigen Sie den Vorfilter, überprüfen Sie die Ansaugleitung und den Wasserstand
Luft in der Pumpe	Undichtheit auf der Saugseite der Pumpe	Schlauschellen und Verschraubungen nachziehen
Undichtheit am Filter	defekte Dichtung	Dichtung überprüfen und ggf. ersetzen

Pumpe läuft nicht	Stecker nicht eingesteckt	Kontrollieren Sie den Netzstecker bzw. das Anschlusskabel
	FI-Schutzschalter hat ausgelöst	Schalten Sie den FI-Schutzschalter wieder ein. Löst dieser sofort wieder aus, liegt ein Defekt an der Pumpe oder der Ansteuerung vor.
	Pumpenmotor defekt	Komplette Pumpe ersetzen
Sand im Pool	Wenn der Sand neu nachgefüllt wurde, können noch kleinere Sandpartikel vorhanden sein	Mehrmals Rückspülen bis das Wasser klar ist.
	Abtrennwand zwischen Reinwasserkammer und Filterkammer ist nicht richtig eingesetzt	Kontrollieren Sie die Abtrennwand auf Ihre richtige Position und festen Sitz.
	Filtersiebbo-den ist beschädigt	Filtersiebbo-den austauschen
Luft in der Filteranlage		Lockern Sie die transparente Abdeckung am Filterbehälter (nicht ganz abschrauben) um eingeschlossene Luft zu entfernen. Ziehen Sie die Abdeckung wieder fest, wenn sämtliche Luft entwichen ist

i Safety Warnings

Read all Warnings and Cautions noted below. Failure to do so could result in serious or fatal injury.

- Prior to installation of this unit, carefully read and adhere to all CAUTION, ATTENTION, and ADVICE notices located throughout this manual. Failure to comply with these instructions can cause serious injury, death, or damage to the unit.
- **RISK OF SUCTION ENTRAPMENT HAZARD, WHICH, IF NOT AVOIDED CAN RESULT IN SERIOUS INJURY OR DEATH.** Do not block pump suction at the pump or in the pool as this can cause severe injury or death.
- Electrical wiring **MUST** be installed by a trained professional and adhere to local code and regulations.
- Avoid electric shock. **DO NOT USE** power extension cords.
- Connect **ONLY** to a Ground-Fault Circuit Interrupter (GFCI) power outlet. Consult a Qualified professional electrician for safe and proper installation of a qualified electrical outlet.
- Incorrectly installed equipment may fail, causing severe injuries or damage to the pump-filter system.
- Never submerge the filter and/or pump in water.
- Never place the pump or filter in your pool.
- Trapped air in the pump-filter system may cause the **TANK COVER** to be blown off which can result in death, serious injury, or damage to the pump-filter system. Ensure all air is out of system before operating.
- **NEVER** change the 7 Position Multi-Port-Valve while the system is operating.
- **ALWAYS** unplug the system before changing the control valve.
- Install this product with a sufficient safety margin from the pool to prevent children from using the system to access the pool.
- Never **PLUG** or **UNPLUG** this unit from an electrical source while standing in water.

- **NEVER** service this unit with the electrical power cord connected.
- Do **NOT** operate the system while the pool is being used.
- **KEEP CHILDREN AWAY** from all electrical equipment.
- **NEVER ALLOW CHILDREN TO OPERATE THIS EQUIPMENT.**
- The Pool Owner should always exercise caution and common sense when utilizing their swimming pool and operating equipment.

i General Information

This manual provides information relating to the installation, utilization and maintenance of our filtration system. We recommend that you read this manual in its entirety and keep it for future reference.

The pump included with the filtration system is a horizontal, self-priming centrifugal pump. For the pump to function correctly, the water temperature must not exceed 35°C /95°F. The materials used in the pump have undergone stringent hydraulic testing and electrical inspections.

The filter included in the filtration system consists of high-grade polypropylene (PP). It is seamless and manufactured as a single unit (absolutely corrosion resistant and resistant to commercially available swimming pool chemicals). (Prerequisite: Compliance with the standard recommended specifications for the pH- and chlorine-value). It is equipped with a container drainage system, pressure gauge, built-in container components, e.g. bottom strainer for even water distribution and a stable PE separation wall between the filter and the fresh water chamber. The filter container comes ready to plug-in and is supplied with a user-friendly 7 Position Multi-Port Valve integrated into the tank cover, an approved filter pump with hair and lint basket, and a plastic base for ready on-site mounting.

Read this manual carefully before installation. The filtration system and pump must be installed in accordance with the standards in effect.

We decline all responsibility for the consequences of failure to comply with the installation instructions. We recommend that you comply with the power source instructions to avoid overloading the pump motor and/or electric shock.

This filtration system is not intended for use by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge.

Safety notes and callout boxes should always be observed.

i Safety Notes

Your filter pump was constructed and tested and left the manufacturing plant in technically operational condition. In order to maintain this condition and ensure safe operation, the user should observe the notes and product information contained in this technical handbook. If there is any indication that safe operation is no longer possible, the device is to be disconnected from the power supply and secured against accidental use.

This is the case when:

- The device has visible damage
- The device no longer appears functional
- After long periods of storage in poor conditions

If the power cord or other parts of this equipment are damaged, they have to be replaced by the manufacturer or its service agent or a similarly qualified person in order to avoid danger.

Damage during delivery

Your filter system has been carefully and professionally packed for delivery. Please check to ensure that the package is undamaged and that all parts are in the box. If you purchased this product on order and the product was shipped to you, ensure that delivery is complete. Damage to product as a result of shipping is not the responsibility of the supplier and must be immediately reported to the shipper. The shipper assumes the liability for damages during delivery, the supplier is not responsible for it.

Implied Warranty

The manufacturer warranties safe operation and reliability only under the following conditions:

- The filter system is installed and operated according to the assembly and operating instructions.
- Only original replacement parts are used (consumable parts do not fall under the warranty).

Expendable parts do not fall under the warranty. These include:

- All O-rings
- Pressure gauge
- Mechanical seal, complete

Resultant Damages

We cannot be responsible for damages to the product if the product is not used in accordance with the instructions provided.

Technical Data:

	Speedclean Comfort 50	Speedclean Comfort 75
Flow Volume (Q)	6,6 m ³ /h – 0,4 bar	8 m ³ /h – 0,4 bar
MAX Operating Pressure	1,5 bar	1,5 bar
Filtration Area	0,13 m ²	0,13 m ²

Rated Voltage	230V 1N~ AC 50Hz	230V 1N~ AC 50Hz
Power	450 Watt	550 Watt
Protection Class	IP X5	IP X5
Max. ambient temperature	35 °C	35 °C
Sand Volume	15 kg	25 kg

Unpacking your filter system

Carefully remove the product and all component parts from the box. Cross reference all parts in the box with the parts list reference chart to make certain all parts are present before beginning assembly. NOTE: Some parts may be located within the filter tank. To access these parts you must remove the tank cover.

Refer to Appendix A for a complete EXPLODED VIEW PARTS DIAGRAM

Power source Instructions

The filter pump system you have purchase is equipped with a standard electrical cord and plug which should only be connected to a power outlet protected by a qualified Ground –Fault-Circuit-Interrupter (GFCI) with $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$ that has been installed by a professional electrician and adheres to local codes and regulations. Electrical installations should be carried out, taking the safety zone into consideration, by a locally licensed electrician to the relevant national specifications for swimming pool construction (in Austria, EN1, part 4, §49; in Germany, DIN 57100, Part 702 and VDE 0100, Part 702). To avoid electric shock, power cord extensions should not be used.



Filter- Pump Assembly (Picture 1 – 5)

1. Water Pump – Base Plate Assembly

- a) Secure *water pump* to the *base plate* with the provided *pump mounting hardware*. Orient as shown.

2. Pump Fittings Assembly

- a) Screw the *1¼"-1½" hose connector* into the center port of the *water pump*. Ensure that the *O-ring "A"* is installed between the port and the *connector*.
- b) Remove the threaded ring (Collar) on the outer opening of the pump.
- c) Place *O-ring "B"* in the groove around the hair and lint strainer basket.
- d) Place the *transparent hair & lint strainer cover* in place and then screw the threaded ring (Collar) back on securely over the *cover*.
- e) Insert *O-ring "C"* (1 1/4") inside the outward facing opening of the *transparent hair & lint strainer cover*.

Place the *base plate* and *pump* in the location where the Pump-Filter System will be located for normal operation and within reach of the pool filter and return hoses but with a sufficient safety margin from the edge of the pool

Attach the *filter tank* to the *base plate* as shown. The feet on the bottom of the *filter tank* fit within the holes provided on the *base plate*

Insert the *tank separator plate* inside the main tank in the guides provided. (Model Speedclean Comfort 50 only)



Filling sand chamber with sand (Picture 6)

Position the filter pump assembly to the location you have dedicated for its operation. NOTE: Do this before you fill the chamber with sand as the unit will become heavy and difficult to move around.

Check to ensure that the bottom strainer is correctly positioned.

Check to ensure that the *tank separator plate* is seated properly.

Fill the sand chamber half full with water.

Pour Quartz Sand with a particle size of 0,40 – 0,80mm into the SAND FILTER CHAMBER being careful not to allow any sand to enter the FILTERED WATER CHAMBER (see figure).

Speedclean Comfort 50 requires 15 kg of Quartz Sand with a particle size of 0,4 – 0,8mm.

Speedclean Comfort 75 requires 25 kg of Quartz Sand with a particle size of 0,4 – 0,8mm.



Securing filter assembly (Abbildung 7,8)

Ensure the main tank seal around the top of the filter tank is in good condition and securely seated in the groove. Be sure groove is free of sand.

Locate the *upper distributor* and press it into the center hole located under the tank cover. If you are assembling Speedclean Comfort 75, the *upper distributor* will already be in place.

Carefully place the *tank cover* onto the *filter tank*. The tank cover should be oriented so that the notch on the cover is aligned with the matching tab on the filter tank – this ensures proper alignment.

Secure *tank cover* and *filter tank* with the *tank cover lock ring assembly* and tighten with the knob and bolt.



Hooking up the hoses (Picture 9,10,11)



Connecting the filter system

This pool filter system is designed to connect to pools with standard 1¼ or 1½" diameter hose connectors. The type Speedclean Comfort 75 has a 2 ¼" (Ø 32 mm or 38 mm) hose adapter for Intex® pools. If your pool has a hose connector size and/or type different than described here, you may need to purchase an adapter at your local pool supply store or hardware retailer.

Since the hoses utilized for filtration and return lines differ for various types of above-ground pools, the pool-filter connection section is broken down by pool hose size and type.

Before you begin to connect hoses to the filter and pump, make certain that no water can flow through the intake or return hoses connected to the pool. Some pools have shut off valves in their intake and return ports, others do not. If you do not have a shut off valve, block the ports with a removable plug to prevent water from passing into and through the hoses.

For Pools with 1¼" or 1½" "Diameter Unthreaded Hoses" Picture 12,13

These instructions assume that the pool is already assembled with hoses attached to the water intake and return ports on the pool.

Adapter installation

Screw the 1¼"-1½" *hose connector* into the *transparent hair & lint strainer cover*. Make certain that *flat gasket "A"* is in place before securing.

Pool "Skimmer Hose" Attachment

Attach the hose coming from your pool's skimmer (outlet of pool) to the 1¼"-1½" *hose connector* extending from the *hair & lint strainer cover*.

Secure with a *hose clamp*.

Pool "Return Hose" Attachment

Lightly lubricate the pool return port on the tank cover with petroleum jelly.

Attach the pool return hose (inlet of pool) to the pool return port on the tank cover.

NOTE: Be careful not to secure return hose to the waste/backwash port.

Secure with a hose clamp.

For Pools that use 2¼" Threaded Hose Connectors Picture 15-18

These instructions assume that the pool is already assembled with hoses attached to the water intake and return ports on the pool.

1) SHORT INTEX® ADAPTER Installation

Screw the *short INTEX® adapter* into the transparent hair & lint strainer cover on the water pump. Make certain that *flat gasket "A"* is in place before securing.

2) Pool "Skimmer Hose" Attachment

Attach the pool skimmer hose (outlet of pool) to the *short INTEX® adapter*. Ensure that the *flat gasket "B"* is installed between the short adapter and the face of the hose before securing.

3) LONG INTEX® ADAPTER Installation

Insert *O-ring "C"* inside *long INTEX® adapter*. Screw the *long INTEX® adapter* onto the pool return port on the tank cover.

4) Pool "Return Hose" Attachment

Screw the pool return hose (Inlet of pool) to the long INTEX® adapter on the tank cover. Ensure that the flat gasket "B" is inserted between the long INTEX® adapter and the face of the hose before securing



Filter operations

Setting	Complete water flow/function
Filtern Position 1 Picture 19	Function: Vacuum, regular pool filter action. This is the setting the filter will be set to most of the time. In this position, water is directed through the top of the filter where it compresses and flattens down the sand. Contaminants are trapped by the sand as water makes its way to the bottom strainer, out of the filter and back to the pool.
Rinse Position 2 Picture 20	Function: Use after backwashing to clean the filter bed. This should always be done immediately after backwashing, new sand addition or filter start-up. In this position, water is directed to the top of the tank where it flushes the valve while sending water out the waste line.
Cirkulation Position 3 Picture 21	Function: circulate water after chemical treatment. This position is used during certain pool cleanups and chemical treatments when you don't want the water contaminating the sand. In this position, water is only directed through the valve back to the pool and does not filter through the sand.

Backwash Position 4 Picture 22	Function: clean filter of captured debris. This is the position needed to clean the filter/the sand. You'll know it is time to backwash when the pressure gauge rises 0,3 to 0,6 bar above what it normally reads when the filter is clean. In this position, water is directed through the bottom strainer, reversing the flow through the tank. This causes the sand to separate and lift while releasing trapped debris out the waste line.
Closed Position 5 Picture 23	Function: Cleaning the hair and lint strainer. This position stops the flow of water into the pump and filter. CAUTION: Do not run pump with valve in this position.
Purge/Drain Position 6 Picture 24	Function: bypass the filter. This position is ideal for vacuuming pools with large amounts of debris or after an algae treatment. In this position, water bypasses the filter and sends all the water and contaminates out the waste line.
Winterize Position 7 Picture 25	Function: winterizing and storage. In this position, the valve lever is between positions which removes pressure from internal valve components for winter (off-season) storage. CAUTION: Do not run pump with valve in this position.

Important Do's and Don't's

DO:

- Be aware and make note of the filter pressure when the sand is clean. Backwash when you see an increase of 0,3 – 0,6 bar on the pressure gauge.
- Backwash long enough to get the job done right. Let the system backwash until the water leaving the waste line is clear. Note that backwashing can remove 200 – 1100 liter of water from your pool so pay attention. Also, be aware of local codes regarding pool water disposal as some communities outlaw drainage.
- Protect bottom strainer while replacing or adding sand. Fill the tank with 20 – 30 cm of water and cover the water chamber to avoid getting sand inside.
- Start filter in Backwash mode for approx. 3 minutes and then for about 1 minute in the rinse mode before initial start up or after adding new sand. By doing this you can avoid blowing small particles and impurities from the new sand into your pool. If some debris from the new sand does go into your pool, vacuum it up with the system in purge mode, otherwise you may keep sending it back to the pool.

DONT'S:

- Move valve handle while the pump is running. It will damage the valve and possibly other equipment as well.
- Backwash excessively. Sand filters operate more efficiently during mid-cycle. Some level of debris in the sand bed actually helps filtration and makes the filter more effective. Too much backwashing will reduce efficiency.
- Vacuum the pool in backwash mode. You can plug up the strainer at the bottom of the filter which will result in inefficient operation. Plus you may have to remove all of the sand to get it unclogged.

In start up

Once the filter system has been properly assembled, the sand chamber filled with sand and the hoses connected as described above, you may begin with filtration. However, we recommend that you clean and prepare the new sand that is in the sand chamber

first. Cleaning the sand prior to filtering your pool will remove most of the dust and tiny sand particles that may exist in the sand. If you move straight to filtering, these particles will end up in your pool. To clean the sand, please follow the instructions below.

Do not plug the system in until advised to do so below.

- 1) Make certain the pump is not plugged in to a power supply.
- 2) Start with the valve in the 5 Closed position.
- 3) If you haven't done so already, fill your pool with water. Ensure that the water level is at least 2,5 – 5 cm above the top of the hose intake (Skimmer) and return ports in the pool.
- 4) Release the shut off valve at the intake port (Skimmer) in the pool. If you plugged the intake port (Skimmer), remove the plug to allow the water to flow into the intake hose.
- 5) With the filter-pump system installed in a location level lower than your pool's water level – water will automatically flow into the pump-filter system.
- 6) Allow the filter tank to fill with water.
- 7) Check for leaks and make any necessary adjustments. Because of tolerances (in consequence of the production process), it is possible that it may be necessary to use a Teflon tape additionally which has to be wrapped around the connections, before the connection tube is fixed, in order to correct these tolerances.
- 8) Follow the backwash process described below.

Backwash Prozess

- S Disconnect the Motor/Pump from the Power Source.
- Attach backwash hose (not included) to backwash port.
- Place the Multi-Port Valve in the "4 - Backwash" position.
- Reconnect to power source.
- Run filter in BACKWASH mode until discharge water is clear.
- Disconnect the Motor/Pump from the Power Source.
- Place the Multi-Port Valve in the "2 - RINSE" position.

It is important that you read and follow the instructions on proper power supply sources.

- Reconnect to power source.
- Allow filter to run for 60 seconds to remove any remaining residue from pump and valve.
- Disconnect the Motor/Pump from the Power Source.
- Place the Multi-Port Valve in the "1 - Filtration" position.
- Reconnect to power source.
- Your filtration system is RUNNING and ready for further operation.

To winterize the system

- 1) Unplug the pump from the power source.
- 2) Close the shut off valves or block the flow of water at the pool inlet and return ports.
- 3) Disconnect the filtration system from the pool, drain the tank and hoses.
- 4) Place the handle on the central valve in position 7- 'Winterize' to relieve the tension on the spring and internal valve components.
- 5) Store the filter system in a location protected from frost and severely cold temperatures. In a garage or insulated storage shed is recommended.



Troubleshooting

Malfunction	Cause	Solution
Pressure gauge has reading over 1 bar	Dirty filter bed	Backwash the filter (position 4)
Pressure is too low	Hair and lint strainer basket is dirty; Pump gets too little water	Clean the hair and lint strainer; check the suction line and the water level
Air in the pump	Poor seal on the intake side of the pump.	Tighten hose clamps and connecting fittings.
Leaking filter	Seal Defective	Check the seal, replace if needed
Pump does not run	Not plugged in	Check the socket and power cord
	G.F.C.I/ or main circuit breaker tripped	Switch on the breaker (if it is immediately tripped again, there is a defect in pump or controls)
	Pump motor defective	Replace the entire pump
Sand in Pool	If the sand is newly replaced, the under-sized grains are still present	Backwash several times until the backwash water is clear (position 4)
	Sand in Central Valve (from backwash)	Purge into drainpipe for 30 seconds (position 6)
	Separation wall in filter is improperly installed	Check the separation wall for proper positioning
	Filter bottom strainer is damaged	Replace the filter bottom strainer
Air in system		Loosen, but do not remove, the transparency cover on the filter tank to allow any trapped air to escape. Tighten the cover once all of the air has escaped

i Instructions de sécurité

Lisez toutes les consignes de sécurité et les avertissements ci-dessous. Ignorer les consignes de sécurité peut conduire à des accidents graves.

- Avant l'installation de ce groupe de filtration, veuillez lire toutes les consignes de sécurité et tous les avertissements contenus dans ces instructions de service. Ignorer les consignes de sécurité peut conduire à des accidents, des blessures graves ou des dommages au groupe de filtration.
- Le risque d'aspiration par la pompe, à condition qu'il ne puisse pas être évité, peut entraîner des accidents graves ou mortels. Ne bloquez pas la ligne d'aspiration à la pompe ou dans la piscine, car cela pourrait causer des blessures graves ou même entraîner la mort.
- Le câblage électrique doit être effectué par un spécialiste compétent et en conformité avec les réglementations locales en vigueur.
- Pour éviter les risques d'électrocution, n'utilisez jamais des rallonges.
- Branchez le groupe de filtration uniquement à un circuit électrique protégé par un coupe-circuit de courant résiduel (RCD). Pour l'installation des systèmes électriques, contactez un électricien agréé.
- Des installations erronées ou mal installées risquent de provoquer des pannes ou des dommages au groupe de filtrage ou peuvent conduire à des accidents graves.
- Le groupe de filtration / la pompe ne doit jamais être inondé ou submergé.
- Ne plongez jamais la pompe ou le filtre dans la piscine.
- De l'air emprisonné dans le groupe de filtration peut causer l'éjection du couvercle du filtre. Cela peut entraîner des dommages au système de filtration, des blessures graves ou même la mort. Assurez-vous que tout l'air soit évacué du système avant que

vous mettiez le groupe de filtration en service.

- Ne modifiez jamais la position de la vanne 7 ou 3 voies lorsque le groupe de filtration est en fonctionnement
- Débranchez l'appareil du secteur avant de modifier la vanne 7 ou 3 voies.
- Installez le groupe de filtration dans une distance de sécurité suffisante de la piscine pour éviter que les enfants d'utilisent l'installation comme entrée dans la piscine.
- Ne branchez ou débranchez jamais le groupe de filtration au / du secteur pendant que vous êtes dans l'eau.
- N'effectuez jamais des travaux sur le groupe de filtration pendant qu'il est branché au secteur.
- Ne mettez jamais le groupe de filtration en service pendant que des personnes se trouvent dans la piscine.
- Tenez des enfants à l'écart des installations électriques.
- Ne permettez jamais aux enfants de manipuler l'installation.

i Informations générales

Lisez attentivement ces instructions de service avant l'installation. Le groupe de filtration et la pompe doivent être installés conformément aux réglementations locales.

Nous rejetons toute responsabilité pour les conséquences d'une mauvaise installation ou lors du non-respect des instructions d'installation. Nous vous recommandons vivement de respecter les instructions pour éviter de surcharger le moteur de la pompe ou de provoquer une électrocution.

Ce groupe de filtration n'est pas conçu à être utilisé par les personnes à capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites. De même, une certaine expérience ou des connaissances en la matière sont nécessaires.

Respectez toujours les consignes de sécurité et les remarques.

i Instructions de sécurité

Votre groupe de filtration a été testé après la fabrication et a quitté l'usine en parfait état de fonctionnement. Pour maintenir cet état et le bon fonctionnement et afin d'assurer une parfaite sécurité, l'utilisateur doit toujours respecter toutes les instructions contenues dans ces instructions de service. S'il existe des indica-

tions que le fonctionnement sûr du groupe de filtration ne peut plus être garanti, le système doit être immédiatement débranché du secteur et sécurisé contre toute remise en service involontaire.

C'est le cas

- si l'appareil est visiblement endommagé
- si l'appareil ne semble plus en bon état de fonctionnement
- après un stockage prolongé dans des conditions défavorables

Si le cordon d'alimentation ou d'autres parties de cet appareil sont endommagés, ils doivent être remplacés par le fabricant, son service à la clientèle ou par une personne de qualification similaire afin d'éviter tout risque.

Avarie

Votre groupe de filtration a été soigneusement emballé pour le transport. Assurez-vous que lors de la réception que l'emballage soit intact et que toutes les pièces s'y trouvent. Si vous avez commandé le paquet par la poste, assurez-vous que la livraison soit complète. Des dommages dus au transport doivent être immédiatement être signalés au transporteur (entreprise de transport ou au facteur). La responsabilité pour les dommages incombe au transporteur, le fournisseur n'en est pas responsable.

Garantie sur les vices cachés

Le fabricant garantit la sécurité opérationnelle et la fiabilité uniquement dans les conditions suivantes :

- Le groupe de filtration est installé conformément aux instructions d'installation et exploité selon les instructions de service.
- Lors des réparations, il faut utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine (les pièces d'usure ne sont pas couvertes par la garantie).

Les pièces d'usure qui ne sont pas couvertes par la garantie sont les suivantes:

- Tous les joints toriques d'étanchéité
- Le manomètre
- Les joints de la bague coulissante

Dommages indirects

Nous rejetons toute responsabilité pour les dommages causés par la non-observation des instructions contenues dans ces instructions de service.

Données techniques

	Comfort 50	Comfort 75
Débit (Q)	6,6 m ³ /h – 0,4 bar	8 m ³ /h – 0,4 bar
Surpression de service	1,5 bar	1,5 bar
Surface de filtration	0,13 m ²	0,13 m ²
Tension nominale	230V 1N~ AC 50Hz	230V 1N~ AC 50Hz
Watts	450	550
Degré de protection	IP X5	IP X5
Température ambiante maximale	35 °C	35 °C
Volume de sable / taille des grains de sable de 0,4 à 0,8 mm	15 kg	25 kg

Instruction d'installation

Déballage du système de filtre

Retirez soigneusement tous les composants du produit de l'emballage. Avant de commencer l'installation, vérifiez les pièces avec la liste des pièces pour vous assurer que rien ne manque. ATTENTION : certaines pièces se trouvent dans la cartouche du filtre. Pour atteindre ces pièces, retirez le couvercle du boîtier du filtre. (Une vue éclatée complète du groupe de filtration se trouve sur la dernière page de ces instructions de service.)

Raccordement électrique

Le groupe de filtration que vous avez acheté est équipé d'un câble de raccordement qui doit être branché uniquement à un circuit doté d'un coupe-circuit de courant résiduel (RCD) avec $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$.

L'installation d'un coupe-circuit de courant résiduel doit être effectuée par un électricien agréé et conformément aux réglementations locales. L'installation électrique doit être effectuée par un installateur local agréé conformément aux dispositions nationales pour les piscines (en Autriche, EN1, partie 4, § 49, en Allemagne DIN 57100, partie 702 et VDE 0100, partie 702), en tenant compte des zones de protection. Pour éviter le risque d'électrocutions, n'utilisez pas de rallonges.

L'installation du pompe et de la filtre

(Figure 1 – 5)

Pour éviter d'endommager la cartouche du filtre et le tamis du fond, le filtre doit être rempli de 20 à 30 cm d'eau avant d'y verser le sable.

Remplir la chambre à sable avec du sable (Figure 6)

Remplissez la chambre à sable avec du sable de quartz (taille des grains 0,4 à 0,8mm). Ce faisant, assurez-vous de ne pas verser du sable dans la chambre d'eau propre.

Assemblage du filtre (Figure 7,8)

Assurez-vous que le joint en haut de la cartouche du filtre soit propre et en bon état et qu'aucun grain de sable n'y soit collé.

Prenez l'assiette et enfoncez-la dans le trou du milieu en-dessous du couvercle du filtre.

Si vous avez acheté le confort Speed Clean 75, cette opération a déjà été effectuée à l'usine. (Il y a deux emplacements situés dans la cartouche où vous pouvez insérer l'assiette. (Ce n'est pas important lequel des deux vous utilisez.)

Placez délicatement le couvercle du filtre sur le cartouche du filtre. Le couvercle devrait être tourné de façon à ce que l'encoche sur le couvercle correspond exactement à celle de la cartouche du filtre. Cela assure l'alignement correct du couvercle.

Fixez le couvercle du filtre fourni avec la bague de serrage afférente et serrez-la avec le boulon et le bouton tournant.

Raccordement des tuyaux (Figure 9,10,11)

Raccordement du système de filtration

Avant de raccorder les tuyaux au filtre ou à la pompe, assurez-vous que l'eau ne s'écoule pas de la ligne d'entrée ou de sortie de votre piscine.

Piscines avec des tuyaux étendu de 1 ¼" ou 1 ½" diameter.

Les instructions suivantes supposent que votre piscine est déjà assemblée et équipée de tuyaux d'entrée et de sortie.

Assurez-vous que tous les raccords soient bien serrés et qu'aucun des tuyaux ne soit plié ou présente plusieurs cintrages.

Piscines de INTEX® avec 2" connexion.

Assurez-vous que tous les raccords soient bien serrés et qu'aucun des tuyaux ne soit plié ou présente plusieurs cintrages.

Modes de filtrage

Réglage	Flux d'eau complet /fonction
Filtration Position 1	<u>Fonction</u> : aspiration, fonctionnement normal du filtre. C'est le paramètre le plus utilisé. Dans cette position, l'eau de la piscine aspirée est in-

Figure 19	roduite par le haut dans la cartouche du filtre, d'où elle s'écoule ensuite à travers le sable. Pendant que l'eau s'écoule à travers le sable jusqu'au tamis au fond, les impuretés sont filtrées, puis l'eau est réinjectée dans la piscine.
Rinçage Position 2 Figure 20	<u>Fonction</u> : ce paramètre est utilisé pour nettoyer le lit filtrant (sable) après la deuxième rinçage. Ce processus devrait toujours être effectué immédiatement après le deuxième rinçage, le remplissage avec du sable ou lors de la première mise en service. Dans cette position, l'eau est dirigée dans la zone supérieure de la cartouche du filtre et la vanne est rincée, tandis que l'eau s'écoule ensuite à travers la conduite des eaux usées.
Circulation Position 3 Figure 21	<u>Fonction</u> : ce paramètre est utilisé pour faire circuler l'eau après un traitement chimique. Cette position est utilisée lors de différents traitements chimiques de l'eau de la piscine si vous ne voulez pas que le filtre à sable soit souillé par des produits chimiques. Dans cette position, l'eau aspirée est conduite directement à partir de la vanne à la piscine sans passer à travers le sable.
Deuxième rinçage Position 4 Figure 22	<u>Fonction</u> : ce paramètre est utilisé pour nettoyer le filtre des saletés accumulées. Cette position est requise pour nettoyer le filtre et / ou le sable. Vous saurez qu'il est temps de nettoyer le filtre lorsque la pression indiquée par le manomètre se situe de 0,3 à 0,6 bars au-dessus de la pression normale de fonctionnement. Dans cette position, l'eau est introduite par le tamis inférieur d'où elle s'écoule vers le haut à travers le sable. Cela dissout la saleté accumulée qui monte et s'écoule du filtre par la ligne des eaux usées.
Fermeture Position 5 Figure 23	<u>Fonction</u> : ce paramètre est utilisé pour nettoyer le filtre en amont. Cette position arrête le flux d'eau dans la pompe et le filtre. ATTENTION : Ne mettez jamais la pompe en service dans cette position !
Vidange Position 6 Figure 24	<u>Fonction</u> : ce paramètre est utilisé pour contourner le filtre. Cette fonctionnalité est idéale pour drainer des piscines fortement souillées ou après un traitement contre les algues. Dans cette position, le filtre est contourné et l'eau est drainée directement par la conduite des eaux usées.
Hivernage Position 7 Figure 25	<u>Fonction</u> : hivernage et stockage. Dans cette position, le levier de la vanne se trouve dans une position intermédiaire où il soulage les composants internes de la vanne. Si le groupe de filtration est stocké pendant l'hiver, placez la vanne 7 voies dans cette position. Attention: Ne mettez la pompe jamais dans cette position.



Qu'est-ce que vous faites et ne pas faire

Ce que vous devez faire

- Soyez attentif et notez la pression du filtre lorsque le sable est propre. Effectuez un deuxième rinçage quand la pression indiquée par le manomètre augmente de 0,3 à 0,6 bars.
- Pour accélérer encore l'effet et pour réaliser un nettoyage efficace, effectuez le deuxième rinçage assez longtemps. Rincez le filtre jusqu'à ce que l'eau sorte de la conduite des eaux usées soit propre (claire). Notez que lors du

deuxième rinçage, 200- à 100 litres d'eau sont aspirés de la piscine. En outre, respectez les réglementations locales qui régissent l'élimination de l'eau des piscines.

Ce que vous NE devez PAS faire

- Changer la position de la vanne pendant le fonctionnement. Cela endommagerait la vanne et éventuellement d'autres composants.



Attention

Le levier de la vanne ne doit jamais être utilisé pour soulever ou transporter le filtre.

Mettre la pompe en service

Si le groupe de filtrage est entièrement assemblé, le sable a été versé dans la chambre à sable et tous les tuyaux ont été raccordés, vous pouvez procéder à l'installation. En tout cas, nous vous recommandons de nettoyer d'abord le sable. Le nettoyage du sable avant la filtration de l'eau piscine élimine la plupart des saletés et les petites particules de sable qui peuvent y être contenues. Si vous commencez immédiatement avec le processus de filtration, ces particules se retrouveront dans votre piscine. Pour nettoyer le sable, suivez les instructions ci-dessous.

Branchez le groupe de filtration au secteur seulement quand cela sera mentionné.

- 1) Assurez-vous que le cordon d'alimentation de la pompe soit débranché du secteur.
- 2) Placez le levier de la vanne dans la position « Fermée ».
- 3) Si votre piscine n'est pas être remplie, remplissez-la avec de l'eau. Assurez-vous que le niveau d'eau de la piscine se trouve au moins 2,5 à 5 cm au-dessus de l'ouverture de la buse d'entrée (écumeur).
- 4) Ouvrez le robinet d'arrêt de la buse d'entrée (écumeur) de la piscine. Si vous avez fermé la buse d'entrée (écumeur) avec un obturateur, enlevez-le.
- 5) Puisque le groupe de filtration est situé plus bas que le niveau d'eau de la piscine, il se remplit automatiquement avec de l'eau.
- 6) Laissez la cartouche du filtre se remplir avec de l'eau.
- 7) Vérifiez le groupe de filtration et les tuyaux de raccordement sur des fuites et éliminez-les le cas échéant. En raison de tolérances techniques de fabrication, il peut arriver que vous deviez colmater les fuites aux raccordements par un ruban de téflon avant de raccorder le tuyau.
- 8) Effectuez le deuxième rinçage décrit sur la page suivante.

Lavage

- Eteignez la pompe en débranchant la fiche du secteur.
- Raccordez le tuyau de rinçage (non inclus dans le volume de livraison) à la conduite de rinçage au couvercle du filtre.
- Placez la vanne 3/7 voies dans la position de rinçage.
- Rebranchez la fiche de la pompe au secteur.
- Effectuez le rinçage aussi longtemps que l'eau sortant de la conduite de rinçage soit propre.
- Eteignez la pompe en débranchant la fiche du secteur.
- Placez la vanne 7 voies dans la position du deuxième rinçage. Ce n'est pas possible avec la vanne 3 voies.
- Rebranchez la fiche de la pompe au secteur.
- Laissez le filtre fonctionner 60 secondes dans ce mode pour que tous les résidus contenus dans la pompe et la vanne soient éliminés.
- Arrêtez la pompe en débranchant la fiche du secteur.
- Placez la vanne 3/7 voies dans la position de filtration.
- Rebranchez la fiche de la pompe au secteur.

➤ Votre groupe de filtration est maintenant opérationnel.

Temps du filtre

En fonction de la charge et la taille de l'installation, l'eau de la piscine devrait circuler au moins 3 à 5 fois à travers le filtre au cours de 24 heures. Le temps nécessaire dépend de la performance du groupe de filtration et de la taille de la piscine. Nous recommandons une durée minimale de fonctionnement de 12 heures par jour.



Attention

Assurez-vous toujours que la pompe soit arrêtée lorsque vous changez la position de la vanne 7 voies.

En hiver

- 1) Eteignez la pompe en débranchant la fiche du secteur.
- 2) Fermez les vannes d'arrêt ou bloquez le débit d'eau aux raccordements des tuyaux de la piscine.
- 3) Enlevez les raccordements des tuyaux de la piscine et videz la cartouche et les tuyaux.
- 4) Placez le levier de la vanne dans la position d'hivernation pour protéger les composants internes de la vanne.
- 5) Rangez le groupe de filtration dans un endroit protégé du gel et ne pas trop froid. Le stockage dans un garage ou dans une zone de stockage dotée d'une isolation est recommandé.



Recherche d'erreurs

Dysfonctionnement, pannes	Cause	Solution	
La pression du manomètre monte au-dessus de 1 bar	Le lit filtrant est encrassé	Rincez le filtre	
La pression est trop basse	Le filtre en amont est encrassé, la pompe ne reçoit pas assez d'eau	Nettoyez le filtre en amont, contrôlez la ligne d'aspiration et le niveau de l'eau	
De l'air se trouve dans la pompe	Une fuite est présente côté aspiration de la pompe	Resserrez les raccordements des tuyaux et revissez les vis	
Le filtre présente une fuite	Le joint est endommagé	Contrôlez le joint et remplacez-le le cas échéant	
	La pompe ne fonctionne pas	La pompe n'est pas branchée	Contrôlez la fiche et le cordon d'alimentation
		Le coupe-circuit de courant résiduel RCD s'est déclenché	Réarmez le coupe-circuit de courant résiduel RCD. S'il déclenche immédiatement à nouveau, la pompe ou les commandes sont défectueuses
Le moteur de la pompe est défectueux	Le moteur de la pompe est défectueux	Remplacez toute la pompe	
	Il y a du sable dans la piscine	Lors d'un remplissage, des particules de sable peuvent être présentes	Rincez jusqu'à ce que l'eau soit devenue claire

	La cloison entre la chambre d'eau propre et la chambre du filtre n'est pas placée correctement	Contrôlez la position de la cloison
	Le fond du filtre à sable est endommagé	Remplacez le tamis du fond
De l'air se trouve dans la pompe		Desserrez le couvercle transparent de la cartouche du filtre (ne pas dévisser complètement) pour évacuer l'air emprisonné. Revissez fermement le couvercle lorsque tout l'air s'est échappé.

i Wskazówki bezpieczeństwa

Należy przeczytać wszystkie poniższe wskazówki bezpieczeństwa i ostrzeżenia. Nieprzestrzeganie wskazówek bezpieczeństwa może być przyczyną niebezpiecznych wypadków.

- Przed zainstalowaniem urządzenia filtrującego należy przeczytać wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i ostrzeżenia zawarte w poniższej instrukcji obsługi. Nieprzestrzeganie wskazówek bezpieczeństwa może być przyczyną niebezpiecznych wypadków, śmiertelnych skaleczeń lub uszkodzenia pompy.
- Ssanie pompy może być przyczyną niebezpiecznych lub śmiertelnych wypadków. Nie wolno blokować węża ssącego przy pompie ani w basenie, gdyż może to spowodować ciężkie obrażenia lub nawet śmierć.
- Przyłącza elektryczne muszą zostać wykonane przez odpowiednich fachowców i zostać wykonane według właściwych lokalnych przepisów. (W Austrii EN1 część 4 §49, w Niemczech VDE0100, część 702, względnie DIN 57100-702)
- Należy unikać zagrożenia prądem elektrycznym. Nie wolno używać przedłużaczy.
- Pompę przyłączyć wyłącznie do obwodu prądu chronionego wyłącznikiem różnicowoprądowym o progu działania wyłącznika nie większym niż 30mA. W celu instalacji urządzeń elektrycznych należy zwrócić się do elektrotechnika posiadającego odpowiednie uprawnienia.
- Urządzenia podłączone nieprawidłowo lub niefachowo mogą powodować występowanie błędów lub uszkodzeń pompy lub prowadzić do niebezpiecznych wypadków.
- Urządzenie filtrujące, względnie pompa nie może zostać zalane, ani też zanurzone pod wodę.
- Nigdy nie należy wkładać pompy do basenu.
- Powietrze zamknięte w systemie filtracyjnym może spowodować wyrzut

przykrywki filtra. Może to spowodować niebezpieczne lub śmiertelne obrażenia lub też uszkodzenie pompy filtrującej. Przed uruchomieniem pompy filtrującej należy się upewnić, że z systemu zostało wypuszczone całe powietrze.

- Nigdy nie należy zmieniać ustawienia wentyla 7-stopniowego podczas pracy pompy.
- Przed przestawieniem wentyla 7-stopniowego urządzenie należy odłączyć od sieci.
- Przy instalacji pompy filtrującej należy zachować wystarczający odstęp bezpieczeństwa od basenu, aby zapobiec używaniu pompy przez dzieci jako stopnia przy wchodzeniu do basenu.
- Nigdy nie wolno włączać ani wyłączać pompy przebywając w basenie.
- Nie wolno wykonywać przy pompie żadnych prac podczas, gdy jest ona podłączona do prądu.
- Nie należy uruchamiać pompy podczas użytkowania basenu.
- Nie dopuszczać, by dzieci zbliżyły się do urządzeń elektrycznych.
- Nigdy nie należy dzieciom pozwalać na manipulowanie przy urządzeniu.
- To urządzenie nie jest przeznaczone do użytku przez osoby (włącznie z dziećmi) o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych lub nie posiadających doświadczenia i/lub wiedzy potrzebnej do jego obsługi, chyba że są nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymają od niej wskazówki na temat posługiwania się urządzeniem.
- Dzieci powinny być pod nadzorem, aby nie mogły bawić się urządzeniem.
- W przypadku uszkodzenia kabli przyłączeniowych lub obudowy pompy urządzenie należy natychmiast wyłączyć z prądu w celu uniknięcia zagrożeń i oddać do naprawy u producenta lub do serwisu.

i Informacje ogólne

Przed instalacją należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję. Urządzenie filtrujące i pompę należy zainstalować z zachowaniem lokalnych przepisów.

Nie ponosimy odpowiedzialności za skutki niefachowej instalacji powstałe wskutek nieprzebrzegania wskazówek instalacji. Zalecamy zachowanie wskazówek dotyczących instalacji w celu uniknięcia przeciążenia silnika pompy względnie zagrożenia porażeniem prądem.

To urządzenie filtrujące nie jest przeznaczone do użytku przez osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych. Zakłada się również posiadanie pewnego doświadczenia względnie wiedzy.

Należy zawsze przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i uwag.

Wskazówki bezpieczeństwa

Urządzenie filtrujące zostało po wyprodukowaniu starannie sprawdzone i opuściło fabrykę w technicznie nienagannym stanie. W celu zachowanie takiego stanu oraz aby zapewnić bezpieczne działanie urządzenia należy przestrzegać wskazówek zalecanych w niniejszej instrukcji. Jeżeli są powody, by przypuszczać, że nie da się zapewnić bezpiecznej pracy urządzenia, wówczas należy je natychmiast wyłączyć prądu i zabezpieczyć przed ponownym przypadkowym podłączeniem.

Ma to miejsce, gdy:

- urządzenie ma widoczne uszkodzenia
- urządzenie nie jest sprawne
- po dłuższym przechowywaniu w niekorzystnych warunkach

W przypadku uszkodzenia kabla lub innych części urządzenia powinny one w celu uniknięcia zagrożeń zostać wymienione przez producenta lub serwis, albo osobę o podobnych kwalifikacjach.

Uszkodzenia w transporcie

Urządzenie filtrujące zostało starannie zapakowane i przygotowane do transportu. Przy przyjęciu towaru prosimy upewnić się, że opakowanie jest w stanie nieuszkodzonym, a w środku znajdują się wszystkie części. Jeśli wysyłka została zamówiona w formie paczki, należy sprawdzić czy jest ona kompletna. Uszkodzenia w transporcie muszą zostać zgłoszone natychmiast u przewoźnika (w firmie przewozowej lub kurierskiej). Odpowiedzialność za uszkodzenia podczas transportu ponosi przewoźnik, a nie dostawca.

Gwarancja

Gwarancji na bezpieczeństwo użytkowania i niezawodność producent udziela tylko po spełnieniu następujących warunków:

- Urządzenie filtrujące zostało zamontowane i jest użytkowane zgodnie z instrukcją montażu i użytkowania.
- W przypadku napraw stosowane są wyłącznie oryginalne części zamienne.

Części zużywające się niepodlegające gwarancji to:

- wszystkie O-ringi (pierścienie)
- manometr
- komplet pierścieni ślizgowych uszczelniających

Szkody pośrednie

Nie odpowiadamy za szkody produktu powstałe na skutek nieprzebrzegania wskazówek niniejszej instrukcji.

Dane techniczne:

Oznaczenie	Comfort 50	Comfort 75
Natężenie przepływu (Q)	6,6 m ³ /h – 0,4 bar	8 m ³ /h – 0,4 bar
Nadciśnienie eksploatacyjne	1,5 bar	1,5 bar
Powierzchnia filtra	0,13 m ²	0,13 m ²
Napięcie nominalne	230V 1N~ AC 50Hz	230V 1N~ AC 50Hz
1650 Watt	450	550
Zabezpieczenie	IP X5	IP X5
Maks. Temperatura otoczenia	35°C	35°C
Ilość piasku/Wielkość ziarna 0,4-0,8mm	15 kg	25 kg

Rozpakowanie urządzenia filtrującego

Urządzenie i wszystkie części należy ostrożnie wyjąć z opakowania. Przed rozpoczęciem montażu należy sprawdzić części według listy aby sprawdzić, czy niczego nie brakuje. UWAGA: Niektóre części znajdują się w pojemniku filtra. Aby je wyjąć należy zdjąć pokrywę obudowy filtra. (Kompletny rysunek eksplozyjny urządzenia filtrującego znajduje się na ostatniej stronie niniejszej instrukcji)

Przyłącze elektryczne

Zakupione przez Państwa urządzenie filtrujące wyposażone jest w kabel przyłączeniowy, który można przyłączyć wyłącznie do obwodu prądu chronionego wyłącznikiem różnicowoprądowym (FI) o progu działania wyłącznika $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$.

Montaż wyłącznika różnicowoprądowego może wykonać wyłącznie firma posiadająca odpowiednie uprawnienia, musi on być wykonany zgodnie z lokalnymi przepisami. Instalację elektryczną powinna wykonać zgodnie z odpowiednimi krajowymi przepisami dotyczącymi basenów (w Austrii EN1 część 4 §49, w Niemczech DIN 57100, część 702 oraz VDE 0100, część 702) z uwzględnieniem obszarów ochronnych firma elektrotechniczna posiadająca odpowiednie

uprawnienia. Nie wolno używać przedłużaczy aby uniknąć zagrożenia porażenia prądem.

Budowa filtra i pompy (rysunek 1 - 5)

Aby uniknąć uszkodzenia pojemnika filtra względnie sitka należy przed wysypaniem piasku napełnić pojemnik wodą do wysokości 20-30 cm.

Komorę wypełnić piaskiem (rysunek. 6)

Wsypać piasek kwarcowy (wielkość ziarna 0,4 - 0,8 mm) do komory. Proszę zwrócić uwagę, aby piasek nie dostał się do pojemnika na czystą wodę.

Budowa filtra (rysunek 7,8)

Proszę zwrócić uwagę, aby uszczelka znajdująca się u góry pojemnika filtra pozostała czysta i aby nie był do niej przyklejony piasek.

Proszę wziąć *talerz* i przycisnąć go do środkowego otworu w dolnej części pokrywy filtra.

W modelach Speedclean Comfort 75 czynność ta została wykonana już fabrycznie. (W pojemniku znajdują się dwa otwory, w które należy wcisnąć talerz. Obojętne, który zostanie użyty.)

Proszę ostrożnie nałożyć *pokrywę filtra* na pojemnik. Pokrywa powinna być tak ustawiona, by nacięcie na pokrywie zgadzało się dokładnie z nacięciem na pojemniku filtra. Gwarantuje to właściwe położenie pokrywy.

Pokrywę należy zabezpieczyć specjalnie w tym celu przeznaczonym pierścieniem zaciskowym, proszę go dokręcić śrubą i galką.

Podłączenie węży (rysunek 9, 10, 11)

Podłączenie urządzenia filtrującego

Przed rozpoczęciem prac przyłączeniowych należy upewnić się, że w węzłach doprowadzających i odprowadzających wodę do i z basenu nie ma wody.

Baseny z wciskanymi węzłami o średnicy 1 ¼" lub 1 ½" (Rysunek 12, 13)

Poniższe wskazówki zakładają, że basen został już zamontowany i jest wyposażony w węże dopływu i odprowadzenia wody.

Należy upewnić się, wszystkie przyłącza węży są dobrze zamocowane i że żaden się nie zagiął, ani że nie są powykrzywiane.

Baseny INTEX® z przyłączem 2" (rysunek 15 – 18)

Należy upewnić się, wszystkie przyłącza węży są dobrze zamocowane i że żaden się nie zagiął, ani że nie są powykrzywiane.

Tryby pracy

Ustawianie	Pełny przepływ wody lub funkcja
Filtrowanie Pozycja 1 Rysunek 19	Funkcja: Zasysanie, normalny tryb pracy. Jest to ustawienie najczęściej używane. W tym ustawieniu woda zasysana z basenu wprowadzana jest z góry do pojemnika filtra, gdzie przepływa przez piasek. Podczas, gdy woda spływa przez piasek na dno odfiltrowywane są zanieczyszczenia, następnie woda wypompowywana jest z powrotem do basenu.
Przeplukiwanie Pozycja 2 Rysunek 20	Funkcja: Stosuje się ją by po płukaniu znowu oczyścić medium (piasek). Czynność tę należy wykonywać zawsze bezpośrednio po wypłukiwaniu, uzupełnianiu piasku lub przy pierwszym użyciu. W tym ustawieniu woda wprowadzana jest do górnej części pojemnika, wentyl jest przepłukiwany, a woda odprowadzana przez wąż wody brudnej.

Cyrkulacja Pozycja 3 Rysunek 21	Funkcja: Cyrkulacja wody po stosowaniu chemii. To ustawienie wykorzystuje się przy stosowaniu różnych środków chemicznych, aby zapobiec zanieczyszczeniu piasku w filtrze przez chemikalia. W tym ustawieniu zassana woda odprowadzana jest bezpośrednio z wentyla z powrotem do basenu, nie przepływa wówczas przez piasek.
Wypłukiwanie Pozycja 4 Rysunek 22	Funkcja: Czyszczenie filtra To ustawienie stosowane jest przy czyszczeniu filtra, względnie piasku. W momencie, kiedy manometr wskazuje 0,3 do 0,6 bar powyżej normalnego ciśnienia pracy należy wyczyścić filtr. W tym ustawieniu woda wprowadzana jest w dole sita i przepływa w górę przez piasek. Powoduje to, że nagromadzone zabrudzenia uwalniają się, wypływają do góry i następnie wyprowadzane są z filtra przez wąż brudnej wody.
Zamknięte Pozycja 5 Rysunek 23	Funkcja: Czyszczenie filtra To ustawienie zatrzymuje przepływ wody do pompy i filtra. UWAGA: Nigdy nie należy włączać pompy przy tym ustawieniu.
Opróżnianie Pozycja 6 Rysunek 24	Funkcja: Omijanie filtra. Ta funkcja jest idealna do opróżniania basenów silnie zanieczyszczonych lub np. po zwalczaniu glonów. W tym ustawieniu filtr jest omijany a woda odprowadzana bezpośrednio przez odpływ wody brudnej.
Zimowanie Pozycja 7 Rysunek 25	Funkcja: Zimowanie i przechowywanie W tym ustawieniu drążek zaworu znajduje się w pozycji pośredniej, w której odciąża on wewnętrzne komponenty. Jeżeli urządzenie filtrujące przechowywane jest przez zimę, należy wówczas ustawić wentyl 7-stopniowy w tej pozycji. UWAGA: Nigdy nie należy włączać pompy przy tym ustawieniu.

Co należy i czego nie należy robić

To należy zrobić:

- Należy zwrócić uwagę na ciśnienie filtra, kiedy piasek jest czysty i zapisać je. Jeśli ciśnienie na manometrze zwiększyło się o 0,3 do 0,6 bar należy przepłukać filtr.
- Aby osiągnąć zamierzony skutek, tzn. skuteczne czyszczenie, należy proces wypłukiwania przeprowadzić wystarczająco długo. Proszę pozostawić włączone wypłukiwanie tak długo, aż woda wypływająca z węża brudnej wody będzie czysta. Proszę zwrócić uwagę, że podczas wypłukiwania z basenu odsysane jest 200 do 1100 litrów wody. W dalszym ciągu należy przestrzegać lokalnych przepisów odnoszących się do usuwania wody z basenu.

Tego NIE należy robić:

- Zmieniać ustawienie zaworu podczas pracy. Mogłoby to uszkodzić zawór i ewentualnie również inne części.

Uruchamianie

Urządzenie filtracyjne można uruchomić, gdy jest ono kompletnie zamontowane, pojemnik napełniony piaskiem i wszystkie węże podłączone. Zalecamy czyszczenie nowo napełnionego piasku na samym początku. Czyszczenie piasku przed filtrowaniem wody usuwa większość zabrudzeń oraz drobin piasku, które ewentualnie zawarte są w piasku filtracyjnym. Jeżeli od razu zaczniesz się od filtrowania wody, wówczas zabrudzenia te dostaną się do basenu. W celu wyczyszczenia tego piasku, należy przestrzegać poniższych wskazówek.

Dopływ prądu należy włączyć dopiero, gdy w będzie o tym mowa w instrukcji.

- Proszę się upewnić, że kabel sieciowy (elektryczny) pompy nie jest podłączony do prądu.

- Proszę ustawić drążek zaworu w pozycji zamknięte.
- Jeżeli basen nie jest jeszcze napełniony wodą, należy to uczynić. Proszę zwrócić uwagę, aby poziom wody w basenie był o 2,5 do 5 cm powyżej otworu wlotowego (skimmer).
- Proszę otworzyć zawór zamykający przy dyszy wlotu (skimmer) basenu. Jeżeli dysza wlotu (skimmer) jest zamknięta korkiem, proszę go usunąć.
- Ponieważ miejsce ustawienia urządzenia filtrującego jest niższe niż poziom wody, napełnia się ono automatycznie wodą.
- Pojemnik filtra powinien wypełnić się wodą.
- Proszę sprawdzić urządzenie filtrujące i węże przyłączeniowe, czy są szczelne i ewentualnie je uszczelnić. Ze względów produkcyjno-technicznych może się zdarzyć, że w celu usunięcia nieszczelności będzie konieczne zabezpieczenie nieszczelnych przyłączy taśmą teflonową jeszcze przed włożeniem węży.
- Proszę przeprowadzić opisane przepłukiwanie.

Proces przepłukiwania

- Proszę wyłączyć pompę wyjmując wtyczkę z kontaktu.
- Proszę podłączyć wąż (niedołączony do zestawu) do wylotu na pokrywie filtra.
- Proszę ustawić wentyl 7-stopniowy na wypłukiwanie.
- Następnie proszę ponownie podłączyć pompę do prądu (włożyć wtyczkę do gniazdka).
- Proszę czynność wypłukiwania kontynuować tak długo, aż woda wypływająca z węży będzie czysta.
- Wyłączyć pompę wyjmując wtyczkę z kontaktu.
- Ustawić wentyl 7-stopniowy na przepłukiwanie.
- Ponownie podłączyć pompę do prądu.
- Pozostawić filtr przez 60 sek w tym trybie pracy, aby usunąć wszelkie pozostałości z pompy względnie z zaworu.
- Wyłączyć pompę wyjmując wtyczkę z kontaktu.
- Ustawić zawór 7-stopniowy w ustawieniu do filtrowania.
- Ponownie podłączyć pompę do prądu.
- Pompa teraz już działa.

Czas filtrowania

Woda basenu powinna w zależności od obciążenia i wielkości obiektu być przepompowana i przefiltrowana przynajmniej 3-5 razy w ciągu 24 godzin. Czas pracy zależy od wydajności pompy i wielkości basenu. Zalecamy minimalny czas pracy 12 godzin dziennie.

Przechowywanie urządzenia filtrującego

- Wyłączyć pompę wyjmując wtyczkę z kontaktu.
- Proszę zamknąć zawory zamykające lub zablokować przepływ wody do węży basenu.
- Proszę zamknąć przyłącza basenu i opróżnić pojemnik filtra oraz węże.
- Drążek zaworu należy ustawić w pozycji zima, w celu odciążenia wewnętrznych komponentów.
- Pompę filtrującą należy przechowywać w miejscu niezbyt chłodnym oraz chronić przed mrozem. Zaleca się przechowywanie w garażu lub ocieplonym magazynie.



Rozwiązywanie problemów

Nieprawidłowości i zakłócenia	Przyczyna	Usuwanie
Ciśnienie na manometrze wzrasta powyżej 1 bar	Zabrudzony filtr	Wypłukiwanie filtra
Za niskie ciśnienie	Filtr wstępny jest zanieczyszczony, do pompy dopływa za mało wody	Proszę wyczyścić filtr wstępny, sprawdzić wąż doprowadzający wodę i stan wody
Zapowietrzona pompa	Nieszczelność po stronie ssącej pompy	Dociągnąć opaski zaciskowe oraz śrubunki
Nieszczelność filtra	Uszkodzona uszczelka	Sprawdzić uszczelkę i ewentualnie wymienić
Pompa nie działa	Wtyczka wyjęta z kontaktu	Proszę sprawdzić wtyczkę oraz kabel
	Poluzował się wyłącznik bezpieczeństwa	Należy ponownie włączyć wyłącznik bezpieczeństwa. Jeśli wyłączy się on natychmiast po włączeniu, wówczas uszkodzona jest pompa lub sterowanie.
	Uszkodzony silnik pompy	Wymiana całej pompy
Piasek w basenie	Jeśli piasek był uzupełniany, możliwa jest obecność małych drobin piasku	Należy wypłukać wielokrotnie, aż woda będzie czysta
	Ścianka działowa pomiędzy komorą czystej wody i komorą filtra nie jest umieszczona poprawnie	Proszę sprawdzić, czy ścianka działowa jest umieszczona poprawnie i stabilnie
	Uszkodzenie sita na dnie filtra	Wymienić sito na dnie filtra
Zapowietrzenie urządzenia filtrującego		Proszę poluzować przezroczystą pokrywę pojemnika filtra (nie odkręcać całkowicie) aby wypuścić nagromadzone powietrze. Po wypuszczeniu powietrza zacisnąć ponownie pokrywę.

1. Algemene informatie

1.1 Algemeen

Het filtertoestel bestaat uit een filterrecipiënt gemaakt van een kwaliteitsvol polyethyleen en is gemaakt in één stuk zonder voegen (volledig bestand tegen corrosie en chemische stoffen van zwembadproducten op de markt), een toestel om het recipiënt leeg te maken, een manometer voor de druk, compartimenten in het recipiënt als een geperforeerde bodem voor een gelijke spreiding van het water, en resistente wanden tussen de filter en de kamer in PE voor gezuiverd water. Het filter recipiënt wordt geleverd met een ingebouwd deksel, een gebruiksvriendelijke zeswegklep, een filterpomp met autonome aanzuiging uitgerust met een eerste filter in plastic, **met TÜV/GS-attest**, klaar om te worden aangesloten met een plastic schoepblad met losse stukken om ter plaatse gemonteerd te worden.

Het toestel is gemaakt van kwaliteitsvolle materialen onder strenge technische controle en het werd tot slot onderworpen aan een eindcontrole. Deze gebruikshandleiding bevat instructies voor het monteren, installeren, in dienststellen, onderhouden, herstellen en in stand houden van het filtertoestel.

De veiligheidsopschriften en waarschuwingen moeten steeds worden nageleefd!!

1.2 Waarschuwingen

De waarschuwingen **GEVAAR**, **OPGELET** en **OPMERKING** dragen de volgende betekenis in deze technische gebruikshandleiding:

GEVAAR: Dit wordt gebruikt wanneer het niet juist of niet naleven van de gebruiksrichtlijnen, werkrichtlijnen, voorgeschreven werkstappen en andere zaken kan leiden tot verwondingen of ongelukken.

OPGELET: Dit wordt gebruikt wanneer het niet juist of niet naleven van de gebruiksrichtlijnen, werkrichtlijnen, voorgeschreven werkstappen en andere zaken kan leiden tot schade aan het toestel.

OPMERKING: Dit wordt gebruikt wanneer de nadruk moet worden gelegd op een bijzonder feit.

1.3 Garantie

De fabrikant kan enkel instaan voor de betrouwbaarheid van de werking en voor een veilig gebruik in de volgende omstandigheden:

- Het filtertoestel wordt gemonteerd en gebruikt volgens de richtlijnen in de montage- en gebruikshandleiding.
- Bij herstel worden enkel originele vervangstukken gebruikt.
(stukken die onderhevig zijn aan slijtage zijn uitgesloten van elke garantie)

Stukken die onderhevig zijn aan slijtage zijn uitgesloten van de garantie; het gaat om

- alle O-ringen (O-ring 40 x 5 mm van het filterdeksel, die van het deksel 105 x 5 mm van de pomp, de O-ring van het geraamte 158 x 6 mm, die van de slangaansluitingen 50 x 3 mm en de O-ringen van de bouten 6 x 2 mm)
- De manometer
- De aanzuigfilter (grote filter) met handvat
- De hele mechanische afdichtingspakking.

1.4 Veiligheidsrichtlijnen

Uw filterpomp werd gemaakt volgens de norm EN 60335-2-41, veiligheidsmaatregelen voor elektrische toestellen en ze verliet de fabriek in onberispelijke technische staat.

Om deze staat te behouden en een veilig gebruik te waarborgen, moet de gebruiker de richtlijnen en productindicaties in deze technische informatiehandleiding naleven. Indien wordt vermoed dat gebruik zonder gevaar niet langer kan worden gewaarborgd, moet het toestel dus buiten dienst worden gesteld en moet worden verzekerd dat het niet vroegtijdig weer in gebruik genomen wordt.

Dit is het geval:

- als het toestel zichtbare schade vertoont
- als het toestel niet meer schijnt te werken
- bij langdurige opslag in ongunstige omstandigheden.

1.5 Transportschade

Uw filtertoestel werd met zorg door ons verpakt zodat het geschikt is voor transport.

Gelieve na te gaan of de verzending zonder schade en integraal bij u aankomt. Transportschade **moet** onmiddellijk **worden meegedeeld** (expediteur), zodat er geen nadeel ontstaat.

1.6 Omvang van de levering van het filtertoestel

Centrale zeswegklep met deksel van het recipiënt, manometer, klemring, recipiënt, aansluiting voor buis met spanbeugel, gebruikshandleiding, bevestigingsschroef voor de filterpomp, filterschoepblad, reservesteunbout voor het handvat (zeswegklep).

1.7 Gevolgschade

We kunnen geen gehoor geven aan gevolgschade of aansprakelijkheidsschade voor het gebruik of in verband met de producten uit ons leveringsgamma omdat we niet kunnen toezien op een correct gebruik ervan.

OPGELET: *Indien klemmingen loskomen ter hoogte van het filtertoestel, moeten de aanzuig- en afvoerleidingen zeker terug goed gesloten worden zodat het water niet bij de motor kan. Er worden geen verbintenissen aangegaan in het kader van de garantie wanneer de pomp onder water komt te staan.*

2. Technische eigenschappen

Toestel met zandfilter (container van de filter 400 mm Ø) met autonome aanzuigpomp, uitgerust met voorfilter, klep met meerdere richtingen, manometer en speciale doorboorde filterbodem. Met snelklem aansluitingen en filterschoepblad, vooraf uitgerust om ontsmetting door UV mogelijk te maken.

Type 10000		Type 8000	
Volumetrisch debiet (Q) bij 0 mWS	10m ³ /u	Volumetrisch debiet (Q) bij 0 mWS	8m ³ /u
Bedrijfsoverdruk	1,5 bar	Bedrijfsoverdruk	1,5 bar
Nominale spanning	230V 1N – AC /50Hz	Nominale spanning	230V 1N – AC /50Hz
Vermogen	550 Watt	Vermogen	450 Watt
Type bescherming	IP X5	Type bescherming	IP X5
Lengte van de kabel met stopcontact	1,5 m	Lengte van de kabel met stopcontact	1,5 m
Max. omgevingstemperatuur	35°C	Max. omgevingstemperatuur	35°C
Hoeveelheid zand	ong. 30 kg	Hoeveelheid zand	ong. 30 kg
Afmetingen (LxbxH)	600 x 420 x 840 mm	Afmetingen (LxbxH)	600 x 420 x 840 mm
Gewicht (leeg)	ong. 18 kg	Gewicht (leeg)	ong. 18 kg

2.1 Installatieschema

1. Filterrecipiënt
2. Mengpomp Speed
3. Buisverbinding tussen de filterpomp en zeswegklep
4. Centrale zeswegklep
5. van het zwembad (ongezuiverd water) met inbegrip van de kraan met bolvormig kraanhuis ter plaatse vóór de filterpomp
6. naar het zwembad (gezuiverd water), met inbegrip van de kraan met bolvormig kraanhuis ter plaatse vanaf de meerwegklep
7. Terugspoelleidingen (bovendrijvende vloeistof) vanaf de zeswegklep naar de riolen ter plaatse
8. Vulopening (met veer)
9. Manometer
10. Leegmaken van het recipiënt
11. Vloersifon of open aansluiting met de riolering DN 100 ter plaatse
12. Opening 2 ¼ voor UV- en | leidingen of de verwarming 3 KW

3. Montage

Opmerking: *Een correcte installatie en een juist gebruik en onderhoud van uw filtertoestel zijn de beste garantie voor een uitstekende filteringkwaliteit en een lange gebruiksduur. We vragen u in uw belang om te letten op de informatie in deze handleiding.*

3.1 ... in open lucht:

Er moet over gewaakt worden dat het filtertoestel zo dicht mogelijk bij het zwembad geplaatst wordt om drukverlies te vermijden.

Een volkomen vlakke oppervlakte van minstens 0,60 x 0,60 m, bestaande uit filtergrind (kiezelsteen) of op basis van aangestampt beton met een open aansluiting voor de riolering of een draineerput voor het terugspoelwater is nodig als plaatsingsoppervlak.

De aansluiting van de leidingen gebeurt op een flexibele manier met een spiraalvormige verbindingbuis Ø 32/38 mm.

OPGELET: *Wanneer het zwembad wordt klaargemaakt voor de winter (voor het begin van de vorstperiode) moet het filtertoestel worden leeggemaakt, gedemonteerd en opgeslagen in een ruimte die beschermt is tegen vorst of worden ingepakt om beschermt te zijn tegen vorst. In dit geval moet het handvat van de zeswegklep tussen twee standen in gezet worden om de veren te ontlasten.*

De filterpomp heeft een autonome aanzuiging, wanneer de pomp onder het waterniveau wordt geplaatst, wordt ze gevoed met water. Op die manier werkt ze gemakkelijker en de gebruiksduur zal naar verwachting langer zijn.

Om het toestel in open lucht te gebruiken hebt u een elektrische aansluiting nodig van 230 V 1N – AC 50 Hz in de vorm van een stopcontact met beveiliging voor buiten (voor vochtige onderdelen). Deze moet geplaatst worden door lokale erkende elektriciens met een afstand van minstens 3 m van de rand van het zwembad.

OPMERKING: *De stekker met veiligheidscontact moet uitgerust zijn met een lekstroomvoorziening, een stroomonderbreker met $I_{\Delta N} \leq 30mA$.*

3.2 ... in een put ter hoogte van het zwembad

De put ter hoogte van het zwembad moet op zijn grondoppervlak groot genoeg zijn om het toestel ongehinderd te kunnen onderhouden.

OPGELET: *Bij de plaatsing van het toestel moet erover gewaakt worden dat de filterpomp niet direct is blootgesteld aan spatten of regen.*

Opmerking: *Zo is ook de schade die ontstaat bij de plaatsing en het gebruik van het toestel in woonruimtes of in ruimtes zonder niveauverschil of om het even welk ander afvoersysteem uitgesloten van garantie.*

De andere richtlijnen stemmen overeen met de aanwijzingen in punt 3.1.

OPGELET: *De technische put moet worden verlucht en geventileerd zodat er geen condens gevormd kan worden die de pomp mettertijd kan stukmaken door corrosie.*

3.3 ... in een technisch lokaal

Vereisten voor dit technisch lokaal

Het technisch lokaal moet beschut zijn tegen vorst en over de volgende aansluitingen beschikken:

- ➔ Elektrische aansluiting: 230 V
- ➔ Vloersifon: Vloer met helling tot aan de overlaat
- ➔ Opening van de aansluitingen op de riolering: minstens 100 mm ø
- ➔ Pompput: Indien de riolering zich hoger bevindt dan de aansluiting voor de terugspoeling, moet een pompput met een minimale afmeting van 0,6 x 0,6 x 0,6 m ter plaatse worden voorzien. Er moet ter plaatse een overeenstemmende hefinrichting worden geïnstalleerd.

De vloer van het technisch lokaal mag niet hoger zijn dan het waterniveau van het bekken van het zwembad. Indien het filtertoestel hoger zou staan dan het waterniveau, moet er een terugslagklep worden geplaatst op de opwaartse leiding (afvalwater), waarbij het maximale hoogteverschil niet meer dan 1,5 m mag bedragen..

3.4 Omstandigheden voor de bouw

De vloer van het technisch lokaal moet ten minste bedekt zijn met een waterafstotende laag en een helling naar de vloersifon bevatten. De filter moet minstens 40 cm boven de bovenste stopper van de vulopening geplaatst worden. Er moet een goede luchtaanvoer zijn en het lokaal moet goed verlucht worden.

3.5 Plaatsruimte

Het toestel heeft een ruimte nodig van minstens 600 / 800 / 1250 mm (B / D / H)

3.6 Belangrijke aanbevelingen betreffende de installatie

We raden u aan om voor de installatie (deze zou steeds moeten gebeuren door een gespecialiseerde firma) buizen en verbindingen in PVC te gebruiken of buizen in PE voor een plaatsing in de grond. Gelieve erover te waken dat in de leiding voor de aanzuiging (afvalwater) en de afvoerleiding (gezuiverd water) afsluitkleppen aangebracht zijn (kraan met bolvormig kraanhuis).

Het filtertoestel moet exact horizontaal staan.

OPMERKING: *Hou de aanzuigleiding kort zodat de aanzuigduur van de pomp korter wordt en het pompvermogen toeneemt.*

OPGELET: *De plaatsing van de buizen moet absoluut waterdicht zijn omdat het filtertoestel niet zijn volle vermogen behaalt tijdens de aanzuiging van de lucht en er kunnen defecten optreden.*

De elektrische installatie moet gebeuren door lokale erkende elektriciens volgens de normen DIN 57100, 2^e deel en VDE 0100, deel 702 met naleving van de beschermingszones (hoofdstuk 5) en de aanwijzingen van de toeleverancier van de elektriciteit.

GEVAAR: *Bekkens voor zwembaden en tuinvijvers en hun beschermzones mogen alleen gebruikt worden als ze gebouwd zijn volgens de norm DIN/VDE 0100/deel 702-06.92. Gelieve advies te vragen aan uw gespecialiseerde elektricien.*

4. Plaatsing van het filtertoestel

Aanbrengen van het filtermateriaal en aansluiting van de flexibele slang of PVC-buis.

OPMERKING: *Er wordt geen enkele garantie gegeven voor een verkeerde installatie of indienststelling of een elektrische installatie die de voorschriften niet volgt.*

GEVAAR: *Trek steeds eerst de stekker uit of zet het toestel eerst uit voordat de motorkap van de pomp of het deksel van de aansluitdoos van de motorpomp wordt verwijderd.*

OPGELET: *Enkel HO5RN-F (binnen) of HO7RN-F (buiten) met een minimale doorsnede van 1,5 mm² of gelijkaardige buizen mogen worden gebruikt als flexibele leidingen. Enkel kabels met plastic NYM-mof of gelijkaardige kabels of met geleidende bekleding mogen worden geplaatst als aansluitingen aan kabels die permanent geplaatst worden.*

4.1 Plaatsing van het filtertoestel

De twee samengevoegde roestvrijstalen klemmen moeten elk worden voorzien van een sluitring en in de voorziene gaten in het schoepblad worden gezet. Maak daarna de filterpomp stevig vast (aansluiting van de aanzuiging, het opzetstuk in het deksel in plexiglas wijst naar links) met behulp van de moeren.

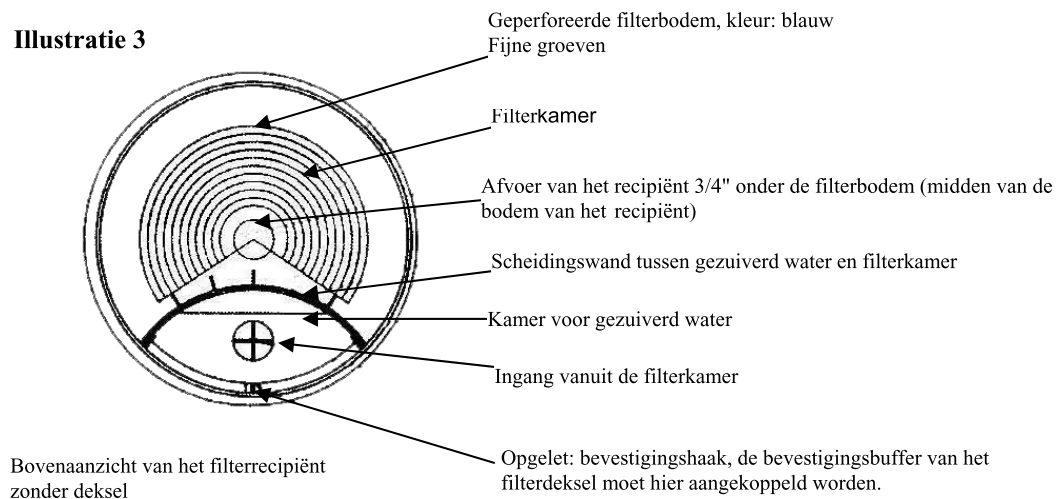
Richt het filterschoepblad zo dat de pomp op de voorkant is gemonteerd voor de kijker en dat de aansluiting voor de aanzuiging (opzetstuk in het deksel in plexiglas) naar links wijst. Zet dan de filterrecipiënten in de vier voorziene openingen van het schoepblad, met de pompaansluiting (buisnippel van 38 mm Ø, GRIJS in de zeswegklep van de pomp (« from pump »)) naar de voorkant. Controleer zo of de PVC draadstop met verbinding stevig vastzit op de afvoer van het recipiënt (in het midden van de bodem van het recipiënt) >>> illustraties 1, 2

4.2 Het filtermateriaal ingieten

Maak de spanning van de vulopening los en trek de spanning er na het openen uit en verwijder het deksel met de afdichtings-O-ring (O-ring). Controleer dan of de gaatjesbodem goed zit en of de scheidingswand van de kamer met gezuiverd water goed is ondersteund. Ga nu na of de geleideliniaal op de geperforeerde vloerrooster voortloopt in de laterale geleidelinialen op de wanden van het recipiënt. De scheidingswand met bevestigingshaken opzij moet er worden ingezet vanaf de bovenkant van deze geleidelinialen zodat de bovenkant goed sluit met de bovenkant van het recipiënt. >>> illustraties 3, 4,5

OPGELET: *Het recipiënt moet met ongeveer 20-30 cm water gevuld worden voordat er filterzand wordt aangevoerd om te vermijden dat het recipiënt en de gaatjesbodem beschadigd raken.*

Illustratie 3



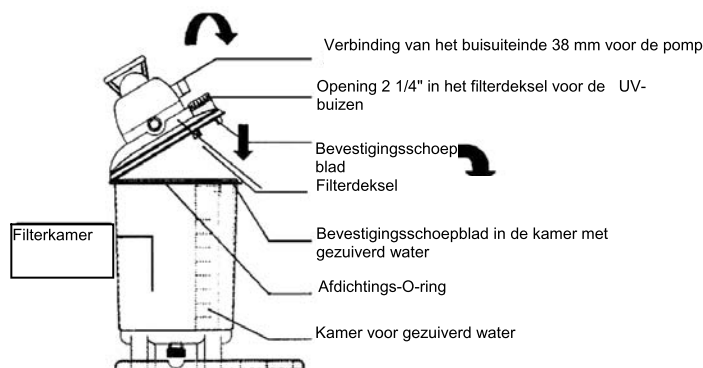
Doe dan het filtermateriaal erin.

Het filtermateriaal bestaat uit een kiezelzuurzand dat twee keer gebrand werd en moet apart besteld worden. Het kiezelzuurzand moet korrels bevatten tussen 0,40 mm en 0,80 mm of tussen 0,71 mm en 1,25 mm en beantwoorden aan de norm **DIN EN 12904**.

Sluit zorgvuldig het recipiënt. Maak de plaatsingsoppervlakte van de afdichting vrij (afdichtings-O-ring) en ook de propere O-ring vrij van zand of vuile deeltjes en vet ze lichtjes in met vaseline. Let erop dat de voeg goed ondersteund is.

OPMERKING: *Er moet over gewaakt worden dat er niet teveel zand in wordt gedaan en dat het zand de kamer met gezuiverd water niet kan bereiken, anders vormt er zich afzetting in het bekken.*

Zet het filterdeksel op de achterkant van het recipiënt zodat de pompaansluiting (buisnippel Ø 38 mm, GRIJS in de zeswegklep van de pomp) naar voor wijst. Druk op de bevestigingsbuffer van het deksel (tussen de twee openingen) in het bevestigingsschoepblad in de kamer met gezuiverd water, let er hierbij op dat de steun van het deksel gelijk sluit. Plaats de spanning op het recipiënt en op de flens en druk aan.



GEVAAR: De spanning moet voorzichtig gesloten worden want er blijft gevaar voor verwonding bij het invoegen van de spanner.

4.3 Aansluiting van het filtertoestel

Vet eerst de buisnippels van de drie aansluitingen aan het recipiënt op het deksel ervan lichtjes in met vaseline, zodat de leiding van de perssling gemakkelijker verplaatst kan worden. Schroef dan het uiteinde van de leiding in het supplement van de filterpomp en de aansluiting van 2" op de perszijde van de filterpomp. Controleer eerst of de O-ring in de inklemming voor de O-ring in het uiteinde zit. Vet het slanguiteinde lichtjes in met vaseline om de spiraalvormige perssling er beter te kunnen insteken. Steek dan de spiraalvormige buis die werd geleverd met twee klembeugels op het slanguiteinde op de zeswegklep en op de filterpomp. Span dan de twee klembeugels stevig aan en controleer of de slang goed ondersteund is. >>> illustratie 6, 7

Tot slot moet de aansluiting met het zwembad worden gemaakt (flexibele aansluiting)

Hiervoor wordt een verbinding gemaakt tussen de aanzuigzijde van de filterpomp en het bekken (skimmer) door middel van een flexibele slang. Het gezuiverde water keert terug door een soepele slang van het deksel van het filterrecipiënt, rechter aansluiting (naar het zwembad / « to pool ») aan de ingang van het zwembad. Een derde slang loopt soepel van het deksel van het filtertoestel/naar de riolering/« to drain » naar een niveauverschil of een rioolopening DN 100.

De drie slangen worden dan in de overeenkomstige uiteinden van de aansluitingen op het filterdeksel gestoken met een klembeugel (niet meegeleverd). Voor een gemakkelijkere bediening (gebruik) plaatst u best ter hoogte van het bekken een kraan met bolvormig buisstuk tussen de skimmer, de toevoer in het bekken en de respectievelijke uiteinden.

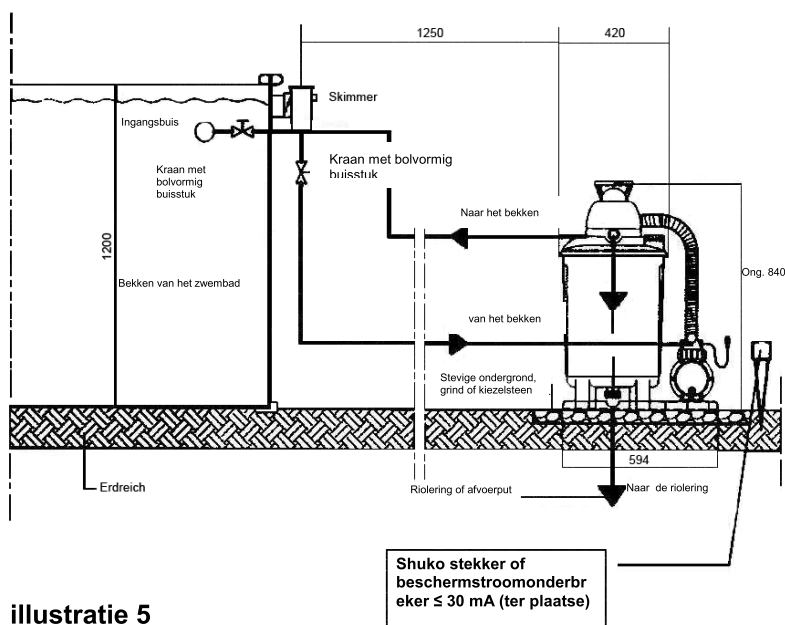
Mogelijkheid om het filtertoestel aan te sluiten in de richting van het bekken (afvoerzijde) >>> illustratie 8

Spiraalvormige slang met Ø 32/38 mm of door middel van een speciale adapter voor Intex-Pools. >>> illustratie 9 (meegeleverd voor type 75)

Mogelijkheid om de filterpomp aan te sluiten naar het zwembad. (aanzuigzijde) >>> illustratie 10

Spiraalvormige slang met Ø 32/38 mm of door middel van een speciale adapter voor Intex-Pools. >>> illustratie 11 (meegeleverd voor type 75)

4.4 Installatievoorbeeld



illustratie 5

5. Eerste indienststelling

Na het vullen van het filterrecipiënt en de voorgeschreven aansluiting moet de eerste reinigingscyclus voor de indienststelling worden gestart. Indien het filtertoestel zich om constructieredenen boven het waterniveau zou bevinden (max. 1,5 m), neem dan het deksel van de eerste filter weg en vul het water van de container van de pomp. Sluit voorzichtig het deksel en zorg ervoor dat de verbindingen goed ondersteund zijn. Zet de pomp aan en wacht totdat de pomp water aanzuigt. Start dan het persproces. Herhaal de procedure enkele keren indien nodig (zie > 6 < Persproces).

OPMERKING: Volgens de norm DIN – EN 12904, mag 10% van de totale massa door de zeef geraken voor de twee korrelgroottes. Dit kan ervoor zorgen dat een kleine hoeveelheid zand het bekken bereikt tot alle korrels die erdoor geraakt zijn, definitief weg zijn.

OPGELET: Wanneer de aansluitingswerken klaar zijn, moet nog eens worden gecontroleerd of alle aansluitingen en alle aanspanningen goed zijn ondersteund vanwege de veiligheid en bescherming tegen overstroming.

5.1 Duur van het filteren

Naargelang de belasting en de afmetingen van het toestel zou de waterinhoud van het bekken van het zwembad ten minste 3 - 5 keer per 24 uur gemengd en gefilterd moeten worden. De tijd die nodig is hangt af van het vermogen van het filtertoestel en van de grootte van het bekken van het zwembad. We geven echter de raad om minstens 12 uur per dag te filteren. Verhoog de filtertijd als het zwembad vaak gebruikt wordt of als het water vuiler is. De nodige filtertijden kunnen worden geprogrammeerd in aparte perioden dankzij een eenvoudig tijdelijk mechanisch bedieningscommando of een filtercommando.

5.2 Filteren

De vuile deeltjes van het gemengde water worden op de filterbodem van het filterrecipiënt tegengehouden. De filterefficiëntie wordt sterk verhoogd door manueel een gepast uitvlokkingsmiddel toe te voegen, en zo hebt u minder behandelingsmiddel nodig. Het reinigingsvermogen van uw filtertoestel is naast het mechanische effect gebaseerd op zogenaamde fysisch-chemische processen in verband met de uitvlokkingsmiddel in het filterbed.

6. Persproces

- ▶ Filterpomp « UIT »
 - ▶ Zeswegklep in stand >> 2<< « Persen »
 - ▶ Filterpomp « AAN ». Na ongeveer 5 minuten is de filter gereinigd. Visuele controle aan de ingang naar de riolering.
 - ▶ Filterpomp « UIT »
 - ▶ Zeswegklep in stand >> 4<< « Leegmaken » (= de klep spoelen)
 - ▶ Filterpomp « AAN ».
- Na een spoelduur van 30 seconden worden de spoelresten verwijderd in de riolering.
- ▶ Filterpomp « UIT »
 - ▶ Zeswegklep in stand >> 1<< « Filteren »
 - ▶ Filterpomp « AAN ».
- Uw filtertoestel is nu klaar voor gebruik.

OPGELET: In principe moet de filterpomp worden uitgeschakeld ter hoogte van de schakelaar van de programmeerbare bediening of door de stekker voor elke positiewijziging uit de centrale zeswegklep te trekken.

Ga voor de start van het reinigingsproces na of het vuile water van het bekken vrij en zonder verstopping kan weglopen vanaf de geperste watermassa.

OPGELET: De spoelprocedure mag niet onderbroken worden. De nodige hoeveelheid spoelwater moet ter beschikking zijn voordat de spoelprocedure wordt gestart.

7. Gebruikshandleiding voor de zeswegklep

Het toestel is standaard uitgerust met een zeswegklep die is ingebouwd in het deksel van het reciënt voor een manuele bediening, en afgemeten voor het nodige debiet.

Druk de hendel van de klep diep in met de handpalm en zet hem in de juiste stand. De volgende regelingen zijn mogelijk:

Filteren 1	▶ Het water van het bekken stroomafwaarts via het filterrecipiënt laten lopen en terugkeren naar het bekken.
Persen 2	▶ Het water van het bekken stroomopwaarts via het filterrecipiënt laten lopen in het kanaal of de aanzuigput.
Circuleren 3	▶ Het water van het bekken naar het bekken laten lopen zonder filtering
Spoelen 4	▶ Het water van het bekken stroomafwaarts via het filterrecipiënt laten lopen in het kanaal of de aanzuigput.
Leegmaken 5	▶ Het water zonder filtering in de riolering of de aanzuigput laten lopen
Gesloten 6	▶ Alle uitgangen van de klep zijn dicht, geen watercirculatie.

OPGELET: Het handvat van de klep mag niet worden gebruikt om het filterrecipiënt te dragen, want dan kan het breken.

8. De filter reinigen

De weerstand van de filter wordt groter naarmate het vuil toeneemt. De filter moet worden gespoeld wanneer de druk (manometer) in het filterrecipiënt ong. 0,2 -0,3 bar hoger is dan de oorspronkelijke druk.

OPMERKING: De filter moet **minstens om de 8 dagen worden gespoeld** om onberispelijke hygiënische voorwaarden en een optimaal filtervermogen te waarborgen en dit ongeacht de gebruiksduur van de filter of de vervuilingsgraad vanwege een hogere belasting (*drukstijging*). *Bij een zware belasting moet er overeenkomstig vaker gespoeld worden.*

8.1 Onderhoudswerken

Periodiciteit	Uit te voeren werken
wekelijks	Spoelen ongeacht de vervuilingsgraad, de grote filter van de eerste filter reinigen*
jaarlijks (enkel wanneer het filtertoestel buiten staat)	Beschermen tegen vorst vóór de vorstperiode, nieuw zand indoen wanneer het toestel in de lente weer in gebruik wordt genomen.

* reinigen van de eerste filter

1. De pomp uitzetten (de stekker uittrekken)
2. De afsluitkleppen sluiten
3. De draadring losmaken, het transparante onderdeel optillen. De aanzuigfilter eruit halen, reinigen en terugplaatsen. Het transparante onderdeel terugplaatsen en de draadring terug aanspannen.
4. De afsluitkleppen openen.
5. De pomp terug aanzetten

OPGELET: *De pomp mag niet worden aangezet zonder aanzuigfilter of handvat van de aanzuigfilter omdat deze anders verstopt zou kunnen geraken en blokkeren.*

8.2 Gebreken en oplossen van fouten

Fout	Oorzaak	Oplossing
De manometer geeft meer dan 1 bar aan	De filterbodem is vuil	De filter reinigen
De druk is te zwak	De aanzuigfilter van de eerste filter van de pomp is vuil	De grote filter van de eerste filter reinigen
Lucht in de eerste filter van de pomp	De aanzuigzijde is niet luchtdicht	Span de kragen van de buizen en de aanspanningen in PVC terug aan
Er stroomt water in de riolering terwijl de filter werkt	Vervuiling van de afdichtingszone van de zeswegklep	Schroef de zeswegklep van het filterdeksel, reinig de verbinding
Lek ter hoogte van de filter	Defecte verbinding	Controleer de verbinding, vervang hem indien nodig
De pomp werkt niet	Het toestel staat uit in de tijdelijke programmering / filterbediening, De stekker steekt niet in het stopcontact De stroomonderbreker gaat aan, De pompmotor is stuk	Controleer de regelingen De schakelaar aanzetten (indien hij onmiddellijk in werking treedt is er een defect ter hoogte van de pomp of de bediening) Vervang de hele pomp
Er zit zand in het bekken	Bij het vullen met nieuw zand zat er nog zand in dat door de zeef was geraakt, zand in de zeswegklep (van het persproces) de scheidingswand voor de kamer met gezuiverd water werd niet geplaatst, de gaatjesbodem van de filter is beschadigd	Enkele keren naar boven pompen totdat het geperste water helder is Ongeveer 30 seconden pompen in de riolering in de stand « Leegmaken » Nagaan of de pomp goed is ondersteund De gaatjesbodem van de filter vervangen

De herstellingen aan of in de pomp moeten gebeuren door een bevoegde onderneming.

8.3 Schema van de werking van de centrale meerwegklep

FILTEREN – Stand 1:

Bekken → pomp → Zeswegklep → filterkamer → Kamer met gezuiverd water → zeswegklep → bekken



PERSEN – Stand 2:

Bekken → pomp → zeswegklep → kamer met gezuiverd water → filterkamer → zeswegklep → riolering



CIRCULEREN – Stand 3:

Bekken → pomp → zeswegklep → bekken



SPOELEN - Stand 4:

Bekken → pomp → zeswegklep → filterkamer → kamer met gezuiverd water → zeswegklep → riolering



LEEGMAKEN – Stand 5:

Bekken → pomp → zeswegklep → riolering



GESLOTEN – Stand 6:

Geen werking, geen watercirculatie



9. Aanbevelingen voor afvalverwijdering



U kunt het milieu helpen beschermen. Gelieve de lokale reglementeringen na te leven. Breng beschadigde elektrische toestellen naar het bevoegde recyclagepark.
Voor toestellen die vervangbare batterijen bevatten: haal de batterijen eruit voordat u het toestel wegdoet.